

Forum^o

PERSONENZENTRIERTE PSYCHOTHERAPIE, AUSBILDUNG UND PRAXIS

**VERANSTALTUNGEN
SEPTEMBER 2024 - JUNI 2025
PROGRAMM**

2024

2025

www.forum-personenziert.at

Chronologischer Überblick über Veranstaltungen 2024/25 (September 2024 - Jänner 2025)

	TITEL DER VERANSTALTUNG	LEITUNG	TERMIN	Seite
■	Theorieseminar 3a	Doppelhofer & Draxl	(25.6.2024) 11.10.-12.10.2024	18
■	Supervisionsgruppe (offen)	Wimmer-Ott	16.9.2024-13.1.2025	30
■ ■ ■ ■	Offene Supervisionsgruppe (offen)	Ausbilder*innen	17.9.2024-23.1.2025	28
■ ■ ■ ■	Vom Reden zum Tun; Supervisionsgruppe	Ratzinger & Schiefermüller	19.9.2024-16.1.2025	29
■ ■ ■ ■	Laufende Supervisionsgruppe (offen)	Hämmerle	19.9.2024-16.1.2025	31
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Fortlaufende Selbsterfahrungsgruppe (offen)	Metz & Prinz-Meidinger	26.9.2024-16.1.2025	32
■	Theorieseminar 1a	Ratzinger & Tuczai	2.10.2024; 13.12.-14.12.2024	17
■ ■ ■ ■	Herausfordernde Zeiten; Selbsterfahrung	Wiesinger	4.10.-5.10.2024	33
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Körper-Selbst-Erfahrung; Selbsterfahrungsgruppe	Doppelhofer & Fennes	4.10.-6.10.2024	34
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Selbstfürsorge; Selbsterfahrung	Brückl & Loidolt-Wadjura	4.10.-5.10.2024	35
■ ■ ■ ■	Das Beste aus dir; Selbsterfahrungsgruppe (offen)	Verhnyak	15.10.2024-14.1.2025	37
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Lecture: Stärkung der Paarbeziehung	Stamm	16.10.2024	7
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Entscheidungsseminar	Müllner-Sari & Schiefermüller	24.10.-27.10.2024	13
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Lecture: Autismus-Spektrum-Störung	Wasinger-Brandweiner	13.11.2024	7
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Wer bin ich? Selbsterfahrungsgruppe	Pilz & Schiefermüller	15.11.-16.11.2024	38
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	On Personal Power; Supervisionsseminar	Doppelhofer	17.1.-18.1.2025	39
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Theorieseminar 1b	Müllner-Sari & Oppolzer	8.1.2025; 7.3.-8.3.2025	17
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Theorieseminar 1c	Metz	25.1.2025	20
■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■ ■	Trauma; Supervisions- und Theorieseminar	Mühlegger & Schiefermüller	31.1.-1.2.2025	40

- Propädeutikum
- Selbsterfahrung für das Aufnahmeverfahren bzw. Entscheidungsseminar zur Aufnahme in das Fachspezifikum des FORUM
- Fachspezifikum
- Fortbildung

HINWEIS

Fortsetzung des Überblicks findet sich auf der hinteren Umschlagseite (U3)

**Liebe Kolleg*innen,
liebe Interessent*innen!**

Das vorliegende Programmheft für das Veranstaltungsjahr 2024/25 beinhaltet Informationen und Veranstaltungshinweise für Mitglieder des FORUM, Ausbildungsteilnehmer*innen des Fachspezifikums „Personzentrierte Psychotherapie“ und des Psychotherapeutischen Propädeutikums sowie Personen, die an der Ausbildung zur Personzentrierten Psychotherapie oder an Fortbildungsveranstaltungen interessiert sind.

Aus ökologischen Gründen ist das Programm auch als elektronische Version konzipiert, wodurch ergänzende und aktualisierte Detailinformationen über die FORUM-Homepage zugänglich sind. In Heftform wird das Programm 2024/25 an alle FORUM-Mitglieder auch per Post verschickt.

Das Jahresprogramm des FORUM umfasst dementsprechend Veranstaltungen für die Aus- und Weiterbildung sowie Selbsterfahrungs- und Supervisionsseminare, die für das Propädeutikum, aber auch ergänzt durch Veranstaltungen mit theoretischen Inhalten für die Fortbildung von Psychotherapeut*innen, angerechnet werden können. Geleitet werden die Veranstaltungen von Lehrpersonen bzw. Mitgliedern des FORUM bzw. Gastdozent*innen aus dem In- und Ausland.

Die nächste ordentliche Generalversammlung des FORUM findet am 19.11.2024 um 19:00 Uhr statt.

Ort: FORUM, 1030 Wien, Reisnerstraße 20/Top 17

Die Einladung zur Generalversammlung mit allen Details wird zeitgerecht per E-Mail ausgesendet.

Eine Reihe von aktuellen Informationen sind auch auf der Homepage des FORUM zu finden:

www.forum-personzentriert.at

Dipl. Päd. Markus Pilz BEd. (Vorsitzender)
Mag. Dr. Christian Metz
MMag. Stephan Kopelent
Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger

Vorstand

Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari
Sabine Schiefermüller DSAⁱⁿ
Mag.^a Kristina Klebel

Programmkoordination

Inhaltsübersicht

Informationen zum „FORUM Personzentrierte Psychotherapie, Ausbildung und Praxis“	3
Der Personzentrierte Ansatz bzw. Personzentrierte Psychotherapie	5
Fortbildungsangebote des FORUM	6
Fortbildungsveranstaltungen – Überblick	7
Informationen zur Ausbildung „Personzentrierte Psychotherapie“	9
Informationsabende und Entscheidungsseminare für die Ausbildung „Personzentrierte Psychotherapie“	12
Weiterbildung „Personzentrierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie“	14
Pflichtveranstaltungen für das Fachspezifikum	15
Wahlpflichttheorie im Rahmen des ULG-Zertifikatskurses	22
Weitere Veranstaltungen für Fachspezifikum, Propädeutikum und Fortbildung	27
Veranstaltungsleiter*innen	50
Veranstaltungskalender	52
Lehrgang „Psychotherapeutisches Propädeutikum“ der APG	54
Literatur zum Personzentrierten Ansatz	55
Zahlungsbedingungen	57
Impressum	60

FORUM Personzentrierte Psychotherapie, Ausbildung und Praxis

Das FORUM wurde 1996 als eine von zwei Sektionen der „Arbeitsgemeinschaft Personzentrierte Psychotherapie, Gesprächsführung und Supervision (APG)“ gegründet. Seit 2016 ist das FORUM ein Zweigverein der APG. Die 1979 gegründete APG ist das vereinsrechtliche Dach des FORUM.

Der wohl bedeutendste Initiator – sowohl für die Gründung als auch für die Weiterentwicklung des FORUM – ist Gerhard Stumm. Sein konsequentes Interesse an den unterschiedlichen Strömungen innerhalb des Personzentrierten Ansatzes prägt die inhaltliche Orientierung des FORUM bis heute nachhaltig. Seine Vernetzungsarbeit – national wie international – und seine gesundheits- wie sozialpolitische Orientierung haben dazu beigetragen, das FORUM auch auf diesen Ebenen aktuell zu halten und voranzubringen.

Schwerpunkte des FORUM sind einerseits die Durchführung von Aus- und Weiterbildungen im Bereich der Psychotherapie, andererseits der Austausch zwischen Personen, die ihre praktische Tätigkeit nach dem Personzentrierten Ansatz ausrichten.

Das FORUM beruft sich auf den von Carl R. Rogers und Mitarbeiter*innen entwickelten Personzentrierten Ansatz (siehe S. 5). Grundsätzliches Bestreben ist es, diesen Ansatz in seiner humanistischen, phänomenologischen und existenzphilosophischen Tradition zu pflegen. Es geht dabei um seine Verwirklichung auf dem Gebiet der Psychotherapie, Psychologie, Beratung, Supervision, Pädagogik, Sozialarbeit, im Gesundheitswesen sowie in Gesellschaft und Politik.

Fachspezifische Ausbildung „Personzentrierte Psychotherapie“ – Universitätslehrgang mit oder ohne Masterabschluss

Das FORUM führt seit 1996 die fachspezifische Ausbildung durch.

Seit 1.9.2020 bietet das FORUM die Psychotherapieausbildung in Kooperation mit einem Universitätslehrgang der Universität Wien an. Dadurch besteht für Interessierte die Möglichkeit, im Zuge der Absolvierung der Psychotherapieausbildung zusätzlich zur Eintragung in die Psychotherapeut*innenliste eine akademische Graduierung mit einem Masterdiplom zu erlangen.

www.postgraduatecenter.at/pz-fachspezifikum

Für das neue Psychotherapiegesetz, das einen Master in Psychotherapie für die Eintragung in die Psychotherapeut*innenliste verpflichtend vorsieht, wird das FORUM in Kooperation mit dem Post Graduate Center der Universität Wien sein Angebot dahingehend adaptieren, dass die Ausbildung nach diesem neuen Psychotherapiegesetz absolviert werden kann.

Weiterbildung in „Personzentrierter Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie“

(gemeinsam mit der „Vereinigung Rogerianische Psychotherapie“) (siehe S. 14)

Fortbildung

Kontinuierlich über das Jahr werden Mitgliedern und Interessent*innen Fortbildungsveranstaltungen angeboten (siehe S. 6-7 sowie S. 27-49).

Psychotherapeutisches Propädeutikum der APG

Die APG führt den staatlich anerkannten Lehrgang „Psychotherapeutisches Propädeutikum“ durch, an dem das FORUM als Trägerorganisation sowohl auf Leitungsebene als auch auf der Ebene des Lehrpersonals maßgeblich beteiligt ist (siehe die Informationen zum Propädeutikum der APG auf Seite 54).

Adresse: 1090 Wien, Strudlhofgasse 3/2; www.apg.or.at; prop@apg.or.at

Vernetzung

Das FORUM ist sowohl im Psychotherapiebeirat des zuständigen Bundesministeriums vertreten als auch im „Verband österreichischer Vereinigungen für personenzentrierte Gesprächsführung und klientenzentrierte Psychotherapie“ in Österreich, außerdem ist es Mitglied im „Weltverband für Personenzentrierte und Experienzielle Psychotherapie und Beratung (WAPCEPC)“, von „PCE Europe“ und vom „Österr. Bundesverband für Psychotherapie“.

Zeitschrift

Das FORUM ist eine der Herausgeberorganisationen der Zeitschrift „PERSON. Internationale Zeitschrift für Personenzentrierte und Experienzielle Psychotherapie und Beratung“, die seit 1997 zweimal jährlich erscheint.

Adresse: FORUM, 1030 Wien, Reisnerstraße 20/Top 17

Der Personzentrierte Ansatz

Der amerikanische Psychologe und Psychotherapeut Carl R. Rogers (1902-1987) hat einen auf langjähriger Erfahrung beruhenden Ansatz entwickelt, der von einem konstruktiven Menschenbild ausgeht und entscheidende Prinzipien für hilfreiche zwischenmenschliche Beziehungen in den Mittelpunkt stellt: Echtheit, einführendes Verstehen und unbedingte positive Beachtung des Anderen.

Diese Prinzipien sind als Haltungen gegenüber anderen zu verstehen, die insbesondere im Rahmen einer strukturierten Beziehung zur persönlichen Entfaltung von Personen beitragen können. Sie sind als Bedingungen wirksam, unter denen sich das grundsätzliche Potenzial von Menschen aktualisieren kann, ihr Leben innerhalb von gegebenen Grenzen autonom, verantwortlich und im Austausch mit anderen zu gestalten. Die reflektierte Überzeugung, dass persönliche Entwicklung durch ein zwischenmenschliches Klima von Freiheit und Offenheit konstruktiv gefördert werden kann, hat den Personzentrierten Ansatz weltweit für etliche Anwendungsfelder bedeutsam gemacht: Psychotherapie, Beratung, Supervision, Seelsorge, Organisationsentwicklung, Gesundheitswesen, Encountergruppen, Unterricht, Friedensarbeit und Gesellschaftspolitik.

Personzentrierte Psychotherapie

Das am meisten verbreitete Anwendungsfeld des Personzentrierten Ansatzes ist die seit den 1940er Jahren entwickelte Personzentrierte Psychotherapie (Synonyme dafür sind „Personenzentrierte“ oder „Klientenzentrierte Psychotherapie“ oder „Gesprächspsychotherapie“), zunächst im klassischen dyadischen Setting, später auch in der Gruppenpsychotherapie sowie in der Familien- und Paartherapie.

Durch ihre spezifische Haltung Klient*innen gegenüber können Personzentrierte Psychotherapeut*innen zu einem Beziehungsklima beitragen, das persönliche Reifung bzw. heilsame Veränderungen begünstigt. Dabei wird ein von autoritären Anklängen bestimmtes Gefälle in der therapeutischen Beziehung als hinderlich für den therapeutischen Fortschritt betrachtet.

Für die therapeutische Arbeit ist es wichtig, in die Erlebenswelt der Klient*innen einzutauchen, ohne dabei mit ihnen zu verschmelzen, sowie sich als transparentes Gegenüber zur Verfügung zu stellen. So können Klient*innen für ihre persönliche Entwicklung und psychische Stabilität wesentliche Beziehungserfahrungen machen. Sie werden dadurch ermutigt, sich mit ihren ureigenen Erfahrungen und ihrem Selbstbild bzw. den hier auftretenden Diskrepanzen auseinanderzusetzen sowie neue Verhaltensweisen zu erproben. Damit dieser Prozess gut gelingen kann, ist auf Seiten der Psychotherapeut*innen ein möglichst hohes Ausmaß an reflektiertem Zugang zum eigenen Erleben Voraussetzung.

Im Rahmen der Personzentrierten Psychotherapie hat es etliche Weiterentwicklungen gegeben, die im pluralistischen Selbstverständnis des FORUM Beachtung finden: Focusing nach Gene Gendlin (eine experienzielle, d.h. erlebensorientierte, Strömung), Expressive Kunsttherapie nach Natalie Rogers, Prä-Therapie nach Garry Prouty für die Arbeit mit Personen mit Kontaktbeeinträchtigungen oder auch störungsspezifische Differenzierungen.

Fortbildungsprogramm 2024/25

Liebe Mitglieder, liebe Ausbildungsteilnehmer*innen, liebe Interessierte!

Mit vollem Elan starten wir in das neue Jahr und haben auch diesmal wieder ein umfassendes und spannendes Fortbildungsprogramm auf die Beine gestellt. Wir danken den Veranstaltungsleiter*innen bzw. Vortragenden für die breite Palette an interessanten Beiträgen und freuen uns, euch bald bei der einen oder anderen der vorliegenden Fortbildungen zu sehen.

Ein neues Format mit dem Titel **Show Your Thoughts!** soll einen Raum für die wertvolle Forschungsarbeit in den Masterthesen bzw. schriftlichen Arbeiten der Ausbildungsteilnehmer*innen eröffnen. Wer seine Arbeit präsentieren möchte, kann uns diese zukommen lassen. An einem Abend werden zwei Forschungsschwerpunkte vorgestellt. Als weiteres neues Format wird es einen Filmabend mit Original-Aufnahmen von Carl Rogers' therapeutischer Arbeit mit anschließender Diskussion und Austausch geben.

Mit der Erweiterung um das Online- bzw. Hybrid-Format ist es gelungen, noch mehr Interessierte zu erreichen. Darüber hinaus werden ausgewählte Fortbildungen aufgezeichnet und den Mitgliedern in einer Mediathek zur Verfügung gestellt. Wir freuen uns, immer wieder interessierte Kolleg*innen von anderen Vereinen und Richtungen bei den Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Detaillierte Veranstaltungsbeschreibungen finden sich in einem eigenen FORUM-Fortbildungskatalog, den wir im PDF-Format an alle Mitglieder bzw. Ausbildungsteilnehmer*innen per Mail senden und der gerne an Interessierte, entsprechende Institutionen und Kolleg*innen weitergeleitet werden darf.

Bleibt gesund und interessiert! Bis bald im FORUM!

Mag.^a Marieluise Brückl, Mag.^a Barbara Zorman, Mag.^a Neena Kurl
(Team Mitgliederfortbildung)

Auf der nächsten Seite findet sich ein Überblick über – für FORUM-Mitglieder – meist kostenlose Fortbildungsangebote. Zudem sei auf mögliche kostenpflichtige Angebote für Fortbildung im Programmteil des vorliegenden Veranstaltungsprogramms verwiesen (siehe jeweils unter Anrechenbarkeit)!

Detaillinformationen zu den Fortbildungsveranstaltungen unter:

www.forum-personenzentriert.at/verein/fortbildung

bzw. zum Download unter „Quicklinks“ auf der Homepage des FORUM.

Fortbildungsveranstaltungen – Überblick

Die meisten Veranstaltungen finden (wenn nicht anders angegeben) im FORUM-Zentrum sowie im Online-Format via Zoom statt. Nähere Informationen aktualisiert jeweils auf der FORUM-Homepage bzw. als Aussendungen per E-Mail.

16.10.2024, 18.30-20.30 Uhr

Lecture: Stärkung der Paarbeziehung in der Paar- und Sexualtherapie

Dr.ⁱⁿ Ines Stamm, Anmeldung bei Barbara Zorman: praxis@zorman.at

13.11.2024, 18.30-20.30 Uhr

Lecture: Autismus-Spektrum-Störung bei Kinder und Jugendlichen. Diagnostik, Ätiologie,

Therapie. Mag.^a Verena Wasinger-Brandweiner, Anmeldung: verena.wasinger@chello.at

13.2.2025, 18.30-20.30 Uhr

Lecture: Third Culture Kids (TCK's): Zwischen Kulturen aufwachsen

Mag. Patrick Akrivos, Anmeldung: praxis.akrivos@gmail.com

27.3.2025, 18.30-20.30 Uhr

Lecture: Das therapeutische Sandspiel. Möglichkeiten der Erweiterung in der Personzentrierten Therapie

Dipl. Päd.ⁱⁿ Sibylle Stelzhammer, Anmeldung: si.stelzhammer@gmx.at

7.5.2025, 19.00-21.00 Uhr

Lecture: Focusing und personzentrierte Psychotherapie – eine Begegnung

Dr.ⁱⁿ Sabine Aydt, Anmeldung: kontakt@sabine-aydt.net

Juni 2025, 18.30-20.30 Uhr (genauer Termin wird noch bekannt gegeben)

Lectures: Show Your Thoughts! – Personzentrierte Forschungsergebnisse

von FORUM Absolvent*innen

Moderation **Mag.^a Marieluise Brückl**, Anmeldung: marieluise.brueckl@gmail.com

Aus- und Weiterbildung im FORUM

Informationen zur

Ausbildung
„Personzentrierte Psychotherapie“
(Seite 9-13)

Weiterbildung
„Personzentrierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie“
(Seite 14)

Informationen zur Ausbildung „Personenzentrierte Psychotherapie“ – Psychotherapeutisches Fachspezifikum

Die Ausbildung des FORUM für „Personenzentrierte Psychotherapie“ folgt den auf S. 5 skizzierten Grundlagen. Dementsprechend kommt der Selbsterfahrung und Persönlichkeitsentwicklung von angehenden Psychotherapeut*innen im Rahmen der Ausbildung eine große Rolle zu. Dabei wird die Wirksamkeit dieser therapeutischen Orientierung über das eigene Erleben spürbar. Im Laufe der Ausbildung werden zudem die zugrunde liegenden theoretischen Konzepte vermittelt und kritisch reflektiert, sodass in weiterer Folge – supervisorisch begleitet – das psychotherapeutische Arbeiten mit Klient*innen gelingen kann.

Das **Ziel dieser Ausbildung** ist die Qualifizierung für „Personenzentrierte Psychotherapie“ und damit die Eintragung in die Psychotherapeut*innenliste. Darüber hinaus besteht für Interessierte in Kooperation mit dem Postgraduate-Center der Universität Wien die Option auf einen Masterabschluss (schon während des Fachspezifikums möglich; Informationen dazu www.postgraduatecenter.at/personenzentrierte psychotherapie)

Die **Hauptelemente** der fachspezifischen Ausbildung sind:

Selbsterfahrung: im dyadischen Setting und in der Gruppe

Theorie: Vermittlung personenzentrierter Theorietradition und Rezeption einschlägiger Literatur; Klärung eigener theoretischer Annahmen

Praktikumssupervision: Reflexion der Erfahrungen im Praktikum

Praxis: Durchführung eigener Psychotherapien unter Supervision

Supervision und Praxisreflexion: Reflexion der eigenen Praxis mit Klient*innen im dyadischen Setting und in Gruppen

Das FORUM bietet die Ausbildungsteile in einem Zeitraum von etwa vier Jahren an. Die gesamte **Ausbildung** umfasst mindestens 875 Stunden (Selbsterfahrung, Theorie, Supervision) plus 600 Stunden psychotherapeutische Praxis sowie 550 Stunden Praktikum und dauert mindestens vier Jahre.

Die Seminare für **Wahlpflicht-Theorie** („Zertifikatskurs“) werden in Kooperation mit dem IPS und der VRP über den Universitätslehrgang (ULG) Personenzentrierte Psychotherapie der Universität Wien organisiert bzw. ausgeschrieben. Die entsprechenden Informationen und Veranstaltungsangebote werden vom ULG an die Teilnehmer*innen ausgesendet; außerdem findet sich eine Übersicht im FORUM-Programm (siehe S. 22-26).

Lehrtherapeut*innen des FORUM

Mag.^a Marieluise Brückl (Wien)

Harald Doppelhofer (Wien, Retz)

MMag.^a Katrin Draxl (Wien)

Mag.^a Neena Kurl (Wien)

Mag. Dr. Christian Metz (Wien)

Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari (Wien)

Dipl. Päd. Markus Pilz BEd. (Wien)

Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger (Wien)

Hans Peter Ratzinger (Wels, OÖ)

Sabine Schiefermüller DSAⁱⁿ (Steyr, Linz, OÖ)

Mag.^a Monika Tuczai (Wien)

Ausbilderinnenanwärterinnen

MMag.^a Katharina Oppolzer

Mag.^a Daniela Wimpissinger-Teufl

Voraussetzungen:

Für die Aufnahme in die Ausbildung sind (A.) die Voraussetzungen nach dem Psychotherapiegesetz § 10 (2) zu erfüllen und (B.) eine entsprechende Eignung nachzuweisen. Der Einstieg in die Ausbildung ist dann jederzeit möglich.

(A.) Die **gesetzlichen Voraussetzungen** sind nach dem bisherigen Psychotherapiegesetz (Einstieg bis 30.9.2030 möglich) im Wesentlichen der Abschluss des Psychotherapeutischen Propädeutikums, das wir auch als Teil der APG anbieten, ein Mindestalter von 24 Jahren sowie - nur mehr bis 31.12.2024! - der Abschluss eines der im bisherigen Psychotherapiegesetz § 10 (2) vorgesehenen Studien oder einer einschlägigen Berufsausbildung oder ein Eignungsgutachten des zuständigen Bundesministeriums.

(B.) Als Voraussetzung für die Aufnahme im FORUM ist darüber hinaus eine Eignungsfeststellung aufgrund von einem Entscheidungsseminar, zwei Vorstellungsgesprächen und mind. 15 Stunden methodenspezifischer Selbsterfahrung erforderlich (siehe Punkt g. unten).

Aufnahmeverfahren:

Das Aufnahmeverfahren kann **bereits während der Absolvierung des Propädeutikums** begonnen werden. Der erste Teil im Aufnahmeverfahren ist die Feststellung der Eignung des*der Bewerber*in (siehe Punkt B. oben). Wenn alle Voraussetzungen erfüllt sind, ist ein formloses Ansuchen um Aufnahme in die Ausbildung mit folgenden Beilagen an die Ausbildungsleitung über das Büro des FORUM zu richten:

- a. Lebenslauf
- b. Geburtsurkunde
- c. Nachweis des Quellenberufes bzw. Eignungsgutachten des zuständigen Bundesministeriums (nur mehr bis 31.12.2024 notwendig)
- d. Abschlusszertifikat des Psychotherapeutischen Propädeutikums
- e. Bestätigung der (mindestens zwei) Vorstellungsgespräche (vor dem Entscheidungsseminar zu absolvieren). Die Vorstellungsgespräche und das Entscheidungsseminar müssen bei verschiedenen Ausbilder*innen absolviert werden.
- f. Bestätigung über die Absolvierung des Entscheidungsseminars
- g. Bestätigung(en) über die Teilnahme an insgesamt mindestens 15 Stunden methodenspezifischer Selbsterfahrung (nach Möglichkeit in einer Gruppe) bei Psychotherapeut*innen, die ordentliche Mitglieder im FORUM sind (inklusive aller Ausbilder*innen) (siehe u.a. Ankündigungen in diesem Programm) bereits vor dem Entscheidungsseminar (über Ausnahmen informiert die Ausbildungsleitung)
- h. Schriftliche Zusage für einen Lehrtherapieplatz bei einer dafür befugten und aktuell zur Verfügung stehenden Lehrperson des FORUM.

Die für **Vorstellungsgespräche** beauftragten Ausbilder*innen des FORUM sind:

Mag.^a Marieluise Brückl, 1170 Wien, Hernalser Hauptstr. 79a/2/36,
Tel. 0676/958 22 99; marieluise.brueckl@gmail.com

Harald Doppelhofer, 1040 Wien, Faulmannngasse 6/4 und 2070 Retz, Klostergasse 10,
Tel. 0676/511 62 58; harald.doppelhofer@aon.at

MMag.^a Katrin Draxl, 1030 Wien, Baumgasse 50/11, Stiege 1, 2. Stock,
Tel. 0660/918 18 10; kontakt@draxl-praxis.at

Mag.^a Neena Kurl, 1150 Wien, Oesterleingasse 7/12,
Tel. 0650/585 71 83; info@praxis-kurl.at

Mag Dr. Christian Metz, 1130 Wien, Witteggasse 2/13,
Tel. 0676/420 42 44; cmetz@me.com

Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari, 1140 Wien, Einwanggasse 11/26,
Tel. 0699/102 65 512; h.muellner.sari@gmx.at

Dipl. Päd. Markus Pilz BEd, 1180 Wien, Kutschkergasse 39/4-5,
Tel. 0650/422 34 73; psychotherapie@praxis-pilz.at

Dr.in Veronika Prinz-Meidinger, 2732 Oberhöflein, Am Johannesstollen 2;
1030 Wien, Reisnerstraße 20/TOP 17, Tel.0664/5952565; v.prinz.m@gmail.com

Hans Peter Ratzinger, 4600 Wels, Rainerstraße 17,
Tel. 07242/428 96; hp.ratzinger@aon.at

Sabine Schiefermüller DSAⁱⁿ, 4020 Linz, Scharitzerstr. 1a; 4400 Steyr, Schiffmeistergasse 3,
Tel. 0676/400 45 48; schiefermueller.sabine@gmx.at

Mag.^a Monika Tuczai, 1170 Wien, Hormayrgasse 5/20,
Tel. 0664/866 17 77; monika.tuczai@gmx.at

Für jedes Vorstellungsgespräch werden **€ 100,-** und für das Entscheidungsseminar **€ 520,-** verrechnet.

Gesamtkosten der Ausbildung: realistisch gerechnet € 28.500,- (inkl. Lehrtherapie, Lehrsupervision und der Kosten für Wahlpflicht-Theorie im Rahmen des Universitätslehrgangs „Personenzentrierte Psychotherapie“). Die Kosten sind für jede Veranstaltung einzeln zu bezahlen, sodass die Ausbildungskosten pro Ausbildungsjahr entsprechend der besuchten Ausbildungsveranstaltungen variieren. Mit dem Eintritt in die Ausbildung wird man Mitglied beim FORUM. Der Mitgliedsbeitrag für Ausbildungsteilnehmer*innen beträgt derzeit **€ 360,-** jährlich.

Masterupgrade: € 9.000,-; für Personen, die über das Fachspezifikum hinaus im Rahmen des Universitätslehrgangs „Personenzentrierte Psychotherapie“ der Universität Wien eine akademische Graduierung als Master anstreben.

Nähere Auskünfte erhalten Sie im Büro des FORUM oder bei der Ausbildungsleitung bzw. können Sie diese auf unserer Homepage finden. Wir senden Ihnen gerne die Ausbildungsordnung bzw. weitere Unterlagen (Honorarrichtlinien, Muster für Ausbildungsverträge etc.) zu.

Büro des FORUM (für administrative Belange):

Mag.^a Kristina Klebel, E-Mail: buero@forum-personenzentriert.at

Ausbildungsleitung des FORUM (für fachliche Auskünfte):

Harald Doppelhofer, E-Mail: ausbildungsleitung@forum-personenzentriert.at

www.forum-personenzentriert.at

INFORMATIONSSABENDE und ENTSCHEIDUNGSSEMINARE zur Ausbildung in „Personenzentrierter Psychotherapie“

Die Informationsabende geben interessierten Personen Gelegenheit, Ausbilder*innen des FORUM kennen zu lernen und organisatorischen wie inhaltlichen Fragen einen Raum zu geben. Dies soll eine Hilfe auf dem Weg zur Entscheidung sein, ob die vom FORUM angebotene Ausbildung in Personenzentrierter Psychotherapie geeignet erscheint.

Informationsabende:

Donnerstag, 6. Juni 2024, 19.00 Uhr

Mittwoch, 11. September 2024, 19.00 Uhr

Dienstag, 26. November 2024, 19.00 Uhr

Donnstag, 20. Februar 2025, 19.00 Uhr

Mittwoch, 21. Mai 2025, 19.00 Uhr

Die Informationsabende finden online via Zoom statt. Den Link zum Meeting erhalten Sie nach Anmeldung. (www.forum-personenzentriert.at/ausbildung/info)

Entscheidungsseminar im Wintersemester 2024

Donnerstag, 24. Oktober bis Sonntag, 27. Oktober 2024

FORUM-Zentrum, 1030 Wien, Reisnerstraße 20/Top 17

Leitung: Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari und Sabine Schiefermüller

Entscheidungsseminar im Sommersemester 2025

Mittwoch, 30. April bis Samstag, 3. Mai 2025

FORUM-Zentrum, 1030 Wien, Reisnerstraße 20/Top 17

Leitung: Harald Doppelhofer und Mag.^a Neena Kurl

Vorankündigung: Entscheidungsseminar im Wintersemester 2025

siehe www.forum-personenzentriert.at/ausbildung/info

FORUM-Zentrum, 1030 Wien, Reisnerstraße 20/Top 17

Details siehe nächste Seite!

Entscheidungsseminare bzw. Selbsterfahrung im Herbst 2024 und Frühjahr 2025

Leitung: Herbst 2024: **Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari und Sabine Schiefermüller**
Frühjahr 2025: **Harald Doppelhofer und Mag.^a Neena Kurl**

Diese Veranstaltungen sind konzipiert als Selbsterfahrungsgruppen.

Sie dienen einerseits als Entscheidungsseminar der Reflexion und Evaluation hinsichtlich der Eignung für die fachspezifische Ausbildung, wie sie im FORUM umgesetzt wird. Im spezifischen Klima einer personenzentrierten Selbsterfahrungsgruppe wird den Teilnehmenden dabei auch die Gelegenheit geboten, anhand des eigenen Erlebens im Rahmen der Gruppe die persönlichen Voraussetzungen für eine Aufnahme in die Ausbildung (wie z.B. die Motive zu diesem Schritt) zu überprüfen bzw. zu erkunden.

Andererseits sind sie auch offen für Personen, die sie nur zur Selbsterfahrung nützen wollen und sich dabei auch mit Themen wie (Selbst-)Bewertung auseinandersetzen wollen.

Die Resonanz anderer Teilnehmender und der beiden Leitenden ist für alle Teilnehmenden ein wesentliches Strukturelement dieser Gruppen.

Die Gruppenleiter*innen verstehen sich als „facilitators“, d.h. als Fördernde persönlicher Entwicklung auf Basis der personenzentrierten Grundhaltungen, auch wenn das Seminar, wird es als Entscheidungsseminar absolviert, Evaluationscharakter hat.

Zeit: **Herbst 2024:** Donnerstag, 24.10., 16.00-20.00 Uhr, Freitag, 25.10., 10.00-19.00 Uhr, Samstag, 26.10., 10.00-19.00 Uhr, Sonntag, 27.10., 10.00-14.00 Uhr
Frühjahr 2025: Mittwoch, 30.4., 17.00-21.00 Uhr, Donnerstag, 1.5., 10.00-19.00 Uhr, Freitag, 2.5., 10.00-19.00 Uhr, Samstag, 3.5., 10.00-14.00 Uhr

Ort: FORUM-Zentrum

Anmeldung: Herbst 2024: bei Heidemarie Müllner-Sari: h.muellner.sari@gmx.at
Frühjahr 2025: bei Harald Doppelhofer: harald.doppelhofer@aon.at

Kosten: € 520,-

Anmeldeschluss: Herbst 2024: 11.10.2024; Frühjahr 2025: 11.4.2025

Zahlungsschluss: Herbst 2024: 18.10.2024; Frühjahr 2025: 18.4.2025

Voraussetzungen: Für das Aufnahmeverfahren: Zwei Vorstellungsgespräche vor dem Anmeldeschluss zum Entscheidungsseminar mit je einem*einer dafür beauftragten Ausbilder*in (siehe S. 11); 15 Stunden methodenspezifische Selbsterfahrung möglichst in der Gruppe bei einem ordentlichen Mitglied des FORUM (inklusive aller Ausbilder*innen); (über Ausnahmen informiert die Ausbildungsleitung)
Für Selbsterfahrung: keine

Anrechenbarkeit: Eignungsfeststellung im Rahmen des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM oder 30 Stunden Selbsterfahrung für Fachspezifikum und Propädeutikum

Weiterbildung „Personenzentrierte Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie“ in Kooperation mit der Vereinigung Rogerianische Psychotherapie (VRP)

Für Personen, die eine Psychotherapieausbildung abgeschlossen haben bzw. in personenzentrierter Ausbildung in einem fortgeschrittenen Stadium der Ausbildung stehen und eine vom Psychotherapiebeirat des Bundesministeriums für Gesundheit zertifizierte Weiterbildung in Personenzentrierter Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie anstreben.

Nähere Informationen bei der Weiterbildungsleitung:

Mag.^a Marieluise Brückl

E-Mail: marieluise.brueckl@gmail.com

Nähere Informationen finden Sie auch auf der Homepage des FORUM:
www.forum-personenzentriert.at/ausbildung/weiterbildung

Pflichtveranstaltungen Fachspezifikum des FORUM

Achtung: Die Seminare 2b , 4a und 4b können für ÜC-AO13
als WAHLPFLICHT-THEORIE angerechnet werden.

Praxiswerkstatt 1, 2 und 3

Leitung **Praxiswerkstatt 1: Harald Doppelhofer und Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari**

Leitung **Praxiswerkstatt 2: MMag.^a Katrin Draxl und Mag.^a Monika Tuczai**

Leitung **Praxiswerkstatt 3: Mag.^a Marieluise Brückl und Dipl. Päd. Markus Pilz BEd.**

Inhaltliche Beschreibungen: www.forum-personzentriert.at/ausbildung/seminare

Zeit: Beginn: Freitag, 21.3., 16.30-20.30 Uhr und Samstag, 22.3.2025, 10.00-19.00 Uhr; weitere Termine jeweils Freitag, 16.30-20.30 Uhr: 9.5., 20.6., 26.9., 17.10.2025; Abschluss: Freitag, 21.11., 16.30-20.30 Uhr und Samstag, 22.11.2025, 10.00-19.00 Uhr

Ort: Praxiswerkstatt 1: FORUM-Zentrum
Praxiswerkstatt 2: 1140 Wien, Onno-Klopp-Gasse 6/3
Praxiswerkstatt 3: Beginn- und Abschlusswochenende: Praxis Hochhinaus, 1010 Wien, Herrengasse 6-8/4/14+15; Freitage dazwischen: TZ Neubau, 1070 Wien, Schottenfeldgasse 63/2

Anmeldung: Praxiswerkstatt 1: bei Harald Doppelhofer: harald.doppelhofer@aon.at
Praxiswerkstatt 2: bei Katrin Draxl: kontakt@draxl-praxis.at
Praxiswerkstatt 3: bei Markus Pilz: psychotherapie@praxis-pilz.at

Kosten: AO20, ÜC20, ÜC-AO13: € 723,-
(siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 21.2.2025

Zahlungsschluss: 28.2.2025

Voraussetzungen: Praxiswerkstatt 1: keine
Praxiswerkstatt 2: Praxiswerkstatt 1, Theorieseminare 1a, 1b und 2a (AO20, ÜC20) bzw. 1, 2 und 3 (ÜC-AO13 bzw. ÜC20)
Praxiswerkstatt 3: Status „Psychotherapeut*in in Ausbildung unter Supervision“ sowie PW 2; aktuell laufende Psychotherapien, davon für die Fall-darstellung mind. ein*e erwachsene*r Klient*in mit einem mind. 20 Std. dauernden psychotherapeutischen Prozess (laufend oder abgeschlossen)

Teilnehmer*innen: 10-16

Anrechenbarkeit: Fachspezifikum: PW 1 und PW 3: 50 Stunden Supervision-Pflicht; PW 2: 30 Stunden Supervision-Pflicht, 20 Stunden Theorie-Pflicht

Theorieseminare 1a, 1b und 2a

Theorieseminar 1a: Einführung in die Grundlagen personenzentrierter Theorie

Leitung 2024: Hans Peter Ratzinger und Mag.^a Monika Tuczai

Leitung 2025: Mag.^a Marieluise Brückl und Mag.^a Daniela Wimpissinger-Teufel

Theorieseminar 1b: Schriften von Rogers zu Beziehung und Prozess

Leitung: Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari und MMag.^a Katharina Oppolzer

Theorieseminar 2a: Persönlichkeitstheorie und -entwicklung

Leitung: Harald Doppelhofer und Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger

Inhaltliche Beschreibungen: www.forum-personenzentriert.at/ausbildung/seminare

Zeit:	1a 2024: Einführungsabend (per Zoom): Mittwoch, 2.10.2024, 19.30-21.00 Uhr; Seminarblock: Freitag, 13.12., 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 14.12.2024, 10.00-19.00 Uhr 1a 2025 Einführungsabend (per Zoom): Donnerstag, 26.6.2025, 19.00-20.30; Seminarblock: Freitag, 19.9., 16.00-20.00 und Samstag, 20.9.2025, 10.00-19.00 Uhr 1b: Vorbereitungsabend: Mittwoch, 8.1.2025, 19.00-20.00 Uhr; Seminarblock: Freitag, 7.3., 16.30-20.00 Uhr und Samstag, 8.3.2025, 10.00-18.00 Uhr 2a: Einführungsabend (per Zoom): Donnerstag, 24.4.2025, 19.00-20.30 Uhr; Seminarblock: Freitag, 6.6., 16.00-21.00 Uhr und Samstag, 7.6.2025, 10.00-19.00 Uhr
Ort:	1a 2024, 2a, 1b: FORUM-Zentrum; 1a 2025: Raum Wien
Anmeldung:	1a 2024: bei Monika Tuczai: monika.tuczai@gmx.at 1a 2025: bei Marieluise Brückl: marieluise.brueckl@gmail.com 1b: bei Heidemarie Müllner-Sari: h.muellner.sari@gmx.at 2a: bei Harald Doppelhofer: harald.doppelhofer@aon.at
Kosten:	1a: € 216,-; 1b: € 216,-; 2a: € 288,-
Anmeldeschluss:	1a 2024: 11.9.2024; 1a 2025: 26.5.2025; 1b: 20.12.2024; 2a: 10.4.2025
Zahlungsschluss:	1a 2024: 24.9.2024; 1a 2025: 9.6.2025; 1b: 27.12.2024; 2a: 17.4.2025
Anrechenbarkeit:	1a: Fachspezifikum AO20, ÜC20, ÜC-AO13: 15 Stunden Theorie-Pflicht 1b: Fachspezifikum AO20, ÜC20, ÜC-AO13: 15 Stunden Theorie-Pflicht 2a: Fachspezifikum AO20, ÜC20, ÜC-AO13: 20 Stunden Theorie-Pflicht

Theorieseminar 3a

Therapeutische Beziehung, prozessuale Diagnostik und Technik

Die Absolvierung ist neben 1a, 1b und 2a Voraussetzung zur Erlangung des Status „Psychotherapeut*in in Ausbildung unter Supervision“.

Leitung 2024: **Harald Doppelhofer und MMag.^a Katrin Draxl**

Leitung 2025: **Harald Doppelhofer und Sabine Schiefermüller**

Inhaltliche Beschreibungen: www.forum-personzentriert.at/ausbildung/seminare

Zeit: 2024: Einführungsabend: Dienstag, 25.6.2024, 19.00-20.30 Uhr
Block: Freitag, 11.10., 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 12.10.2024, 10.00-19.00 Uhr
2025: Einführungsabend: Donnerstag, 26.6.2025, 19.00-20.30 Uhr
Block: Freitag, 19.9., 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 20.9.2025, 10.00-19.00 Uhr

Ort: FORUM-Zentrum

Anmeldung: bei Harald Doppelhofer per E-Mail: harald.doppelhofer@aon.at

Kosten: AO20, ÜC20, ÜC-AO13: € 288,-

Anmeldeschluss: 2024: 7.6.2024
2025: 6.6.2025

Zahlungsschluss: 2024: 14.6.2025
2025: 13.6.2025

Voraussetzungen: Theorieseminare 1a, 1b und 2a (AO20, ÜC20) bzw. 1, 2 und 3 (ÜC-AO13)

Anrechenbarkeit: Fachspezifikum AO20, ÜC20, ÜC-AO13: 20 Stunden Theorie-Pflicht

Theorieseminare 2b, 4a und 4b

Die Absolvierung der Theorieseminare auf dieser Seite ist vor oder nach Erlangung des Status „Psychotherapeut*in in Ausbildung unter Supervision“ möglich.

Theorieseminar 2b: Einführung in die Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters

Leitung: Mag.^a Marieluise Brückl und Mag.^a Neena Kurl

Theorieseminar 4a: Störungslehre

Leitung: Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari und Mag.^a Neena Kurl

Theorieseminar 4b: Diagnostik und Indikation

Leitung: Mag.^a Marieluise Brückl und Mag.^a Monika Tuczai

Inhaltliche Beschreibung: www.forum-personenzentriert.at/ausbildung/seminare

Zeit: 2b: Samstag, 24.5.2025, 10.00-19.00 Uhr
4a: Mittwoch, 12.3., 19.00-20.00 Uhr, Freitag, 25.4., 16.00-20.00 Uhr
und Samstag, 26.4.2025, 10.00-18.00 Uhr
4b: Freitag, 16.5., 16.00-20.30 Uhr und Samstag, 17.5.2025,
10.00-19.00 Uhr

Ort: 2b, 4a, 4b: FORUM-Zentrum

Anmeldung: 2b: bei Marieluise Brückl per E-Mail: marieluise.brueckl@gmail.com
4a: bei Heidemarie Müllner-Sari per E-Mail: h.muellner.sari@gmx.at
4b: bei Monika Tuczai per E-Mail: monika.tuczai@gmx.at

Kosten: 2b: AO20, ÜC20: € 165,- ÜC-AO13: € 200,-
4a und 4b: AO20, ÜC20: € 216,- ÜC-AO13: € 300,-

Anmeldeschluss: 2b: 3.5.2025; 4a: 27.2.2025; 4b: 24.4.2025

Zahlungsschluss: 2b: 10.5.2025; 4a: 6.3.2025; 4b: 2.5.2025

Voraussetzungen: Theorieseminare 1a, 1b, 2a (AO20, ÜC20) bzw. Theorieseminare 1, 2, 3 (ÜC-AO13)

Anrechenbarkeit: 2b: Fachspezifikum: AO20, ÜC20: 10 Stunden Theorie-Pflicht; ÜC-AO13: 10 Stunden Theorie-Wahlpflicht Kat. (2) (3) (4)
4a: Fachspezifikum: AO20, ÜC20: 15 Stunden Theorie-Pflicht; ÜC-AO13: 15 Stunden Theorie-Wahlpflicht
4b: Fachspezifikum: AO20, ÜC20: 15 Stunden Theorie-Pflicht; ÜC-AO13: 15 Stunden Theorie-Wahlpflicht Kat (1) (2) (3)

Theorieseminare 1c und 5a

Diese Seminare können erst im Status „Psychotherapeut*in in Ausbildung unter Supervision“ absolviert werden.

Theorieseminar 1c: Ethische Aspekte in der Psychotherapie

Leitung: **Mag. Dr. Christian Metz**

Theorieseminar 5a: Weiterentwicklung in der Personzentrierten Psychotherapie, inkl. Psychotherapieforschung

Leitung: **Dipl. Päd. Markus Pilz BEd. und Sabine Schiefermüller**

Inhaltliche Beschreibungen: www.forum-personenzentriert.at/ausbildung/seminare

Zeit:	1c: Samstag, 25.1.2025, 10.00-19.00 Uhr 5a: Einführungsabend: Montag, 16.6.2025, 19.00-20.30 Uhr; Seminarblock: Freitag, 10.10., 16.00-21.00 Uhr und Samstag, 11.10.2025, 10.00-18.30 Uhr
Ort:	1c: FORUM-Zentrum 5a: Raum Wien
Anmeldung:	1c: bei Christian Metz per E-Mail: cmetz@me.com 5a: bei Markus Pilz per E-Mail: psychotherapie@praxis-pilz.at
Kosten:	1c: € 165,- 5a: AO20, ÜC20, ÜC-AO13: € 288,-
Anmeldeschluss:	1c: 20.12.2024; 5a: 2.6.2025
Zahlungsschluss:	1c: 10.1.2025; 5a: 9.6.2025
Teilnehmer*innen:	1c: max. 20
Voraussetzungen:	Theorieseminare 1a, 1b und 2a (AO20, ÜC20) bzw. 1,2 und 3 (ÜC-AO13); Status „Psychotherapeut*in in Ausbildung unter Supervision“
Anrechenbarkeit:	1c: 10 Stunden Theoriepflicht (Fachspezifikum AO20; ÜC20; ÜC-AO13); 5a: Fachspezifikum AO20, ÜC20, ÜC-AO13: 20 Stunden Theorie-Pflicht (für ÜC-AO13: ersetzt Theorieseminar 5)

Vorankündigung: PCE 2025 – The Personcentered Experience

Einwöchige Encounter-Gruppe

Wir bieten mit dieser einwöchigen Encountergruppe eine seltene Gelegenheit, das Potenzial des Personenzentrierten Ansatzes in der Gruppe kennenzulernen.

Der Workshop ist konzipiert für Aus- und Weiterbildungsteilnehmer*innen wie auch für interessierte Personen, die die Gruppenerfahrung für ihre persönliche und berufliche Weiterentwicklung nutzen möchten, ohne in einem Ausbildungszusammenhang zu stehen.

Die personenzentrierten Encountergruppen gründen in einer jahrzehntelangen Tradition: Sie sind insbesondere von Carl Rogers inspiriert worden und eröffnen – neben Psychotherapie und individueller Beratung – ein starkes Veränderungspotenzial der einzelnen Personen in der Gruppe.

The Personcentered Experience schafft einen Ort der Begegnung: sich selbst und andere kennenzulernen, es zu riskieren, sich einander zuzutrauen und zuzumuten, Neues auszuprobieren und sich selbst vertiefend zu erfahren im Versuch authentischer Begegnungen.

Das Setting bietet einen Wechsel zwischen Groß- und Kleingruppen, fördert das reichhaltige Erleben und Mitgestalten von vielfältigen Gruppenprozessen und deren Reflexion und regt zu selbstorganisierten Gruppen an.

Zeit: Sonntag, 26.10., 11.00 Uhr bis Samstag, 1.11.2025, 12.30 Uhr

Ort: Flackl-Wirt, Hinterleiten 12, 2651 Reichenau/ Rax

Anmeldung: bei Hans Peter Ratzinger per E-Mail: hp.ratzinger@aon.at

Kosten: € 723,- (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 4.10.2025

Zahlungsschluss: 11.10.2025

Anrechenbarkeit: 50 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum (Pflicht), Propädeutikum, methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM sowie als anerkannte berufliche Fortbildung für eingetragene Psychotherapeut*innen

Wahlpflichttheorie im Rahmen des ULG-Zertifikatskurses

Nähere Informationen finden Sie unter:
www.postgraduatecenter.at/personzentriertepsychotherapie

Die Seminare des Zertifikatskurses sind das Wahlpflichttheorie-Angebot für AO20 und ÜC20. Voraussetzung: Pflichttheorie-Seminare 1a, 1b und 2a (= 6 ECTS). Für den Besuch der Seminare ist die Anmeldung für den Zertifikatskurs notwendig, danach ist die Buchung der einzelnen Seminare möglich. Von den im Curriculum vorgesehenen 11 Wahlpflichtseminaren, müssen 4 bei Lehrtherapeut*innen des FORUM besucht werden. Es wird empfohlen max. 2-3 Seminare pro Semester zu besuchen.

Ausbildungsteilnehmer*innen im ÜC-AO13 können an diesen Seminaren nach Maßgabe der verfügbaren Plätze als Gasthörer*innen teilnehmen (als Wahlpflichttheorie in allen Kategorien anrechenbar). Anmeldezeiten: www.postgraduatecenter.at/personzentriertepsychotherapie-kursanmeldung; ÜC-AO13, ÜC13: Buchung für Gasthörer*innen direkt über das Programm Management (personzentriertepsychotherapie@univie.ac.at).

Kosten: € 350,-

Mikroprozesse personzentrierter Beziehungen

Modul: 1.1/1.4/1.7 | *Leitung:* Mag. Peter Frenzel (AGP*IPS)

Termin: Freitag, 4.10., 17.00-21.00 Uhr und Samstag, 5.10.2024., 9.00-18.00 Uhr | *Ort:* tba

Sexualitäten und Sexualstörungen

Modul: 1.4/1.6/1.7 | *Leitung:* Mag.^a Christine Wakolbinger

Termin: 4.10.-5.10.2024 | *Ort:* Campus

Die Kunst präsent zu sein. Carl Rogers und das frühbuddhistische Verständnis von Meditation.

Modul: 1.1/1.2/1.3/1.5/1.7 | *Leitung:* Mag. Dr. Christian Metz (FORUM) und Dr. Harald Tichy (IPS)

Termin: 4.10.-5.10.2024 | *Ort:* FORUM-Zentrum

Der Einsatz katathymen Bilder in der Personzentrierten Psychotherapie

Modul: 1.1/1.4/1.5/1.7 | *Leitung:* Dr.ⁱⁿ Andrea Hammer (VRP)

Termin: 8.11.-9.11.2024 | *Ort:* Blindeninstitut

Kultur- und Diversity-Kompetenz von Psychotherapeut*innen

Modul: 1.1/1.2/1.4/1.7 | *Leitung:* Susanna Markowitsch (APG*IPS)

Termin: 8.11.-9.11.2024 | *Ort:* AGP*IPS

Krise - Gefahr oder Chance?

Modul: 1.1/1.4/1.6/1.7 | *Leitung:* MMag.^a Katrin Draxl und Mag.^a Monika Tuczai (FORUM)

Termin: 8.11.-9.11.2024 | *Ort:* FORUM-Zentrum

Überforderung, Burnout und Krisenintervention

Modul: 1.1/1.4/1.6/1.7 | *Leitung:* Dr.ⁱⁿ Jasmin Novak (APG*IPS)

Termin: 8.11.-9.11.2024 | *Ort:* Campus

Zur Theorie des Intersubjektiven in der Selbstpsychologie und der Personzentrierten Psychotherapie

Modul: 1.3/1.2/1.7 | *Leitung:* Dr. Gerhard Pawlowsky (VRP)

Termin: 6.12.-7.12.2024 | *Ort:* Campus

Wandel und Persönlichkeitsentwicklung

Modul: 1.1/1.4/1.5/1.7 | *Leitung:* Dr.ⁱⁿ Jasmin Novak (APG*IPS)

Termin: 6.12.-7.12.2024 | *Ort:* Campus

Arbeit mit Gruppen

Modul: 1.1/1.4/1.5/1.6/1.7 | *Leitung:* Mag. Dr. Christian Metz und Sabine Schiefermüller (FORUM)

Termin: 6.12.-7.12.2024 | *Ort:* Seminarzentrum LA'AKEA, Aichholzgasse 4, 1120 Wien

"Personzentrierte Psychotherapie mit Jugendlichen. Fallarbeit und theoretisches Verstehen."

Modul: 1.1/1.4/1.5/1.7 | *Leitung:* Mag.^a Marieluise Brückl und Mag.^a Neena Kurl (FORUM)

Termin: 6.12.-7.12.2024 | *Ort:* FORUM-Zentrum

Bindungsstrategien und deren Auswirkungen auf die psychotherapeutische Praxis

Modul: 1.1/1.3/1.7 | *Leitung:* MMag.^a Katrin Draxl

Termin: 6.12.-7.12.2024 | *Ort:* Campus

Akzeptanz und Akzeptanzdilemmata

Modul: 1.1/1.2/1.4/1.7 | *Leitung:* Dr.ⁱⁿ Jasmin Novak (APG*IPS)

Termin: 10.1.-11.1.2025 | *Ort:* Campus

Macht und Ohnmacht in der Psychotherapie

Modul: 1.1/1.2/1.4/1.7 | *Leitung:* Dr.ⁱⁿ Katharina Fischer (APG*IPS)

Termin: 10.1.-11.1.2025 | *Ort:* Campus

Authentizität - Der persönliche Stil der Therapeut:innen

Modul: 1.1/1.2/1.4/1.7 | *Leitung:* Mag.^a Michaela Zolles und Mag. Thomas Olbrich (APG*IPS)

Termin: 10.1.-11.1.2025 | *Ort:* Campus

Ver-rückt: Erkrankungen aus dem schizophrenen Formenkreis besser verstehen

Modul: 1.1/1.5/1.7 | *Leitung:* Dr.ⁱⁿ Andrea Hammer und Dr.ⁱⁿ Helena Topaloglou (VRP)

Termin: 10.1.-11.1.2025 | *Ort:* Blindeninstitut

Wahn und Schizophrenie

Modul: 1.4/1.6/1.7 | *Leitung:* Michaela Badegruber MHPE (APG*IPS)

Termin: 10.1.-11.1.2025 | *Ort:* Campus

"Gender, Diversität und Queer" in der personzentrierten Literatur

Modul: 1.1/1.2/1.5/1.7 | *Leitung:* Alexander Nikodemus (APG*IPS)

Termin: 7.2.-8.2.2025

Ort: Seminarzentrum KOMPASS°91 Mariahilfer Straße 91/Top 6 - 1060 Wien

TRAUER(N): Risikofaktoren, (Ver-)Störungen und Lösungsschritte im Umgang mit Verlusten

Modul: 1.1/1.4/1.5/1.7 | *Leitung:* Mag. Dr. Christian Metz (FORUM)

Termin: 7.2.-8.2.2025 | *Ort:* FORUM-Zentrum

Prä-Therapie und personenzentrierte Kontaktarbeit

Modul: 1.3/1.4/1.6/1.7 | *Leitung:* Mag.^a Sabine Hofer-Freundorfer und Antonia Croy (VRP)

Termin: 7.2.-8.2.2025 | *Ort:* VRP

Mikroprozesse personenzentrierter Beziehungen

Modul: 1.1/1.4/1.7 | *Leitung:* Mag. Peter Frenzel (AGP*IPS)

Termin: 7.2.-8.2.2025 | *Ort:* tba

In-Beziehung-Stellen. Personenzentrierte Aufstellungsarbeit

Modul: 1.1/1.3/1.4/1.7 | *Leitung:* Sabine Schiefermüller (FORUM)

Termin: 7.3.-8.3.2025 | *Ort:* Amida Zentrum, Neubaugasse 12-14/2/Mez/14, 1070 Wien

Implizites Wissen in der personenzentrierten Therapie

Modul: 1.1/1.2/1.4/1.7 | *Leitung:* Dr. Gerhard Pawlowsky (VRP)

Termin: 7.3.-8.3.2025 | *Ort:* Campus

Spiritualität - (k)ein Thema in der Psychotherapie?

Modul: 1.1/1.2/1.3/1.5/1.7 | *Leitung:* Mag. Dr. Christian Metz (FORUM) und Dr. Harald Tichy

(APG*IPS) | *Termin:* 7.3.-8.3.2025 | *Ort:* Seminarzentrum LA'AKEA, Aichholzgasse 4, 1120 Wien

Abstand und Nähe

Modul: 1.1/1.4/1.6/1.7 | *Leitung:* Dr.ⁱⁿ Jasmin Novak (APG*IPS)

Termin: 7.3.-8.3.2025 | *Ort:* Campus

Angst essen Seele auf? Wenn die Angst zum Feind wird - zu einem personenzentrierten Verständnis von Angst und Angststörungen

Modul: 1.1/1.6/1.7 | *Leitung:* Harald Doppelhofer (FORUM)

Termin: 4.4.-5.4.2025 | *Ort:* Campus

Gruppenpsychotherapie

Modul: 1.1/1.2/1.4/1.7 | *Leitung:* Michaela Badegruber MHPE (APG*IPS)

Termin: 4.4.-5.4.2025 | *Ort:* PAG*IPS

Die häufigsten Missverständnisse zum Personenzentrierten Ansatz. Und ihre Folgen.

Modul: 1.1/1.2/1.7 | *Leitung:* Dr. Josef Pennauer und Mag.^a Lisa Welleschik (APG*IPS)

Termin: 4.4.-5.4.2025 | *Ort:* Campus

Bindungsstrategien und deren Auswirkungen auf die psychotherapeutische Praxis

Modul: 1.1/1.2/1.4/1.7 | *Leitung:* MMag.^a Katrin Draxl und

Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari (FORUM)

Termin: 4.4.-5.4.2025 | *Ort:* FORUM-Zentrum

Gerontopsychotherapie

Modul: 1.4/1.6/1.7 | *Leitung:* Susanna Markowitsch (APG*IPS)

Termin: 2.5.-3.5.2025 | *Ort:* APG*IPS

Inkongruenz: Grundlagen des Personenzentrierten Zugangs zu Leiden und Krankheit

Modul: 1.1/1.4/1.7 | *Leitung:* Dr.ⁱⁿ Aglaja Przyborski (APG*IPS)
Termin: 2.5.-3.5.2025 | *Ort:* Campus

Inter- und transkulturelle Dynamiken im Praxisalltag

Modul: 1.1/1.2/1.5/1.7 | *Leitung:* Dr.ⁱⁿ Helena Topaloglou und Mag.^a Magdalena Kriesche (VRP)
Termin: 2.5.-3.5.2025 | *Ort:* Campus

Persönlichkeitsstörungen

Modul: 1.6/1.1/1.4/1.7 | *Leitung:* Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari und Sylvia Gaul (FORUM)
Termin: 2.5.-3.5.2025 | *Ort:* Campus

Zur psychotherapeutischen Arbeit mit Selbstanteilen

Modul: 1.1/1.4/1.7 | *Leitung:* Dipl. Päd. Markus Pilz Bed. (FORUM)
Termin: 6.6.-7.6.2025 | *Ort:* Campus

Psychotherapie und Verantwortung

Modul: 1.1/1.2/1.7 | *Leitung:* Dr.ⁱⁿ Jasmin Novak
Termin: 6.6.-7.6.2025 | *Ort:* APG*IPS

Neosexualitäten und sexuelle Paraphilien

Modul: 1.4/1.6/1.7 | *Leitung:* Alexander Nikodemus (APG*IPS)
Termin: 6.6.-7.6.2025 | *Ort:* Praxis hochhinaus, Herrengasse 6-8, Stiege 4, Tür 15, 1010 Wien

Ver-rückt: Erkrankungen aus dem schizophrenen Formenkreis besser verstehen

Modul: 1.1/1.5/1.7 | *Leitung:* Dr.ⁱⁿ Andrea Hammer und Dr.ⁱⁿ Helena Topaloglou (VRP)
Termin: 6.6.-7.6.2025 | *Ort:* Blindeninstitut

Implizites Wissen in der personenzentrierten Therapie

Modul: 1.1/1.2/1.4/1.7 | *Leitung:* Dr. Gerhard Pawlowsky (VRP)
Termin: 4.7.-5.7.2025 | *Ort:* Campus

Sexualität und Sexualstörungen

Modul: 1.4/1.6/1.7 | *Leitung:* Mag.^a Christine Wakolbinger (VRP)
Termin: 4.7.-5.7.2025 | *Ort:* Campus

Empathie und Körpersprache - Seminar zur Mimikresonanz

Modul: 1.1/1.4/1.7 | *Leitung:* Mag. Peter Frenzel und Delil Yilmaz BA MA (APG*IPS)
Termin: 4.7.-5.7.2025 | *Ort:* APG*IPS

Psychosomatik - von der Kausalkette zum neuronalen Netz

Modul: 1.1/1.5/1.6/1.7 | *Leitung:* Dr. Josef Pennauer (APG*IPS)
Termin: 4.7.-5.7.2025 | *Ort:* Campus

Weitere Veranstaltungen für Fachspezifikum, Propädeutikum und Fortbildung

Die jeweilige Anrechenbarkeit ist bei
jeder Veranstaltungsankündigung angegeben.

Im folgenden Abschnitt sind die Seminarangebote
in chronologischer Reihenfolge beginnend mit
September 2024 gereiht. Fortlaufende Seminare
sind an den Beginn gestellt.

Offene Supervisionsgruppe

An Unterschieden lernen

Leitung: Ausbilder*innen (siehe jeweilige Abend-Termine)

Die Supervisionsgruppe bietet Raum und Zeit, sich mit Fragen und Unsicherheiten, mit aktuellen Konflikten sowie mit Gefühlen des Gelingens und des Misslingens auseinander zu setzen. Dabei lassen sich bemerkenswerte Unterschiede wahrnehmen, die für die alltägliche Arbeit mit Klient*innen / Patient*innen / Schüler*innen / Vorgesetzten / Kolleg*innen / ... von entscheidender Bedeutung sein können. Im Mitteilen und Teilen der Erfahrungen entwickeln sich – unterstützt durch die Resonanz der anderen – neue Sichtweisen, die für das eigene Tun (und Lassen) neue Spielräume eröffnen können.

Termine im Wintersemester 2024/25 (jeweils 18.30-21.00 Uhr):

- Di., 17.9.2024: Mag. Dr. Christian Metz und Susanne Suske
- Mi., 16.10.2024: Dipl. Päd. Markus Pilz BEd. und MMag.^a Katharina Oppolzer
- Do., 21.11.2024: Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari und Mag.^a Daniela Wimpissinger-Teufl
- Di., 10.12.2024: Mag.^a Neena Kurl und Mag.^a Marieluise Brückl
- Do., 23.1.2025: MMag.^a Katrin Draxl und Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger

Termine im Sommersemester 2025 (jeweils 18.30-21.00 Uhr):

- Di., 18.2.2025: Mag. Dr. Christian Metz und Susanne Suske
- Mi., 19.3.2025: Dipl. Päd. Markus Pilz BEd. und MMag.^a Katharina Oppolzer
- Do., 3.4.2025: Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari und Mag.^a Daniela Wimpissinger-Teufl
- Di., 13.5.2025: Mag.^a Neena Kurl und Mag.^a Marieluise Brückl
- Mi., 18.6.2025: MMag.^a Katrin Draxl und Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger

Ort:	FORUM-Zentrum
Anmeldung:	Wintersemester 2024/25: bei Veronika Prinz-Meidinger per E-Mail: v.prinz.m@gmail.com Sommersemester 2025: bei Christian Metz per E-Mail: cmetz@me.com
Kosten:	€ 300,- (Semesterbeitrag) bzw. € 60,- (pro Abend) (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen)
Anmeldeschluss:	16.8.2024 (für das WS 2024/25) bzw. 24.1.2025 (für das SS 2025) bzw. fortlaufend – sofern Platz frei ist
Zahlungsschluss:	mit der jeweiligen Anmeldung
Teilnehmer*innen:	max. 14
Anrechenbarkeit:	3 Stunden pro Abend Supervision oder Praktikumssupervision: Fachspezifikum, Propädeutikum; Fortbildung für Psychotherapeut*innen

Vom Reden zum Tun

Fortlaufende online-SV-Gruppe

Leitung: **Hans Peter Ratzinger und Sabine Schiefermüller**

Die fortlaufende Supervisionsgruppe bietet die Möglichkeit, auf aktuelle Erfahrungen aus der eigenen therapeutischen Praxis oder dem Praktikum einen genauen Blick zu werfen. Dabei steht die Wahrnehmung der eigenen Resonanz(en) und die persönlichen Reaktionen auf den/die Klienten*in im Fokus der Aufmerksamkeit.

Wir laden dazu ein, sich in einem angstfreien Raum im therapeutischen Tun zu zeigen und die Ressourcen der Gruppe für die eigene Entwicklung nutzbar zu machen. Unterstützt durch die Resonanz der Gruppenteilnehmer*innen können neue Sichtweisen und Gestaltungsmöglichkeiten in der Beziehung zum/zur Klienten*in auftauchen, die auf differenzierte Weise ausgedrückt und neu erfahrbar gemacht werden.

Zeit: **Wintersemester 2024/25**, jeweils Donnerstag, 18.30-20.00 Uhr:
19.9., 17.10., 14.11., 12.12.2024, 16.1.2025
Sommersemester 2025, jeweils Donnerstag, 18.30-20.00 Uhr:
13.2., 13.3., 10.4., 15.5., 12.6.2025
Anmeldung für ein Semester (5 Termine) oder 2 Semester (10 Termine)
möglich.

Ort: via Zoom

Anmeldung: bei Sabine Schiefermüller per E-Mail: schiefermueller.sabine@gmx.at

Kosten: € 200,- (Semesterbeitrag – 5 Termine): WS 2024/25 bzw. SS 2025
€ 400,- (Jahresbeitrag – 10 Termine)
(exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 6.9.2024 (WS 2024/25) bzw. 31.1.2025 (SS 2025)

Zahlungsschluss: 12.9.2024 (WS 2024/25) bzw. 6.2.2025 (SS 2025)

Teilnehmer*innen: max. 14

Anrechenbarkeit: 10 Stunden pro Semester: Supervision-Wahlpflicht, Praktikums-supervision; Propädeutikum: Praktikums-supervision; Fortbildung für Psychotherapeut*innen

Supervisionsgruppe für im psychosozialen Bereich tätige Personen

Laufende Supervisionsgruppe

Leitung: **Mag.^a Barbara Wimmer-Ott**

Laufende Supervision hilft die Qualität der beruflichen Tätigkeit zu erhöhen, berufsbedingte Belastungen zu erkennen und zu reduzieren sowie eigene Lösungskompetenzen zu entwickeln. Supervision schafft Reflexionsräume und ermöglicht dadurch ein vertieftes Verstehen beruflicher Realität und Identität, indem sie eine Situation aus verschiedenen Blickwinkeln und Dimensionen betrachtet und nachspürt. Der Vorteil des Gruppensettings ist, dass viele Augen mehr sehen als vier Augen, sowie dass viele Ohren mehr hören als vier Ohren im Einzelsetting. Das garantiert mehr Reichhaltigkeit als im Einzelsetting. Die Teilnehmer*innen werden zu lösungsorientiertem Denken angeregt. Die Supervisorin fungiert als „Steuermann/Steuerfrau“ des Prozesses.

Zeit: jeweils Montag, 18.30-21.00 Uhr (3 Einheiten):
16.9., 7.10., 4.11., 2.12.2024, 13.1., 3.2., 3.3., 7.4., 5.5., 2.6., 30.6.2025

Ort: via Zoom

Anmeldung: bei Barbara Wimmer-Ott per E-Mail: barbara.wimmer@jku.at

Kosten: € 50,- pro Abend (3 Einheiten); (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: bis eine Woche vor dem geplanten Termin, ein Einstieg in die laufende Gruppe ist bei freien Plätzen möglich

Zahlungsschluss: bis eine Woche vor dem geplanten Termin

Teilnehmer*innen: max. 8

Anrechenbarkeit: 3 Einheiten Praktikumssupervision: Propädeutikum

Laufende Supervisionsgruppe

Personzentrierte Supervision zum Praktikum

Leitung: DSAⁱⁿ Doris Hämmerle

Im Praktikum ist man neben fachlichen Themen auch mit Strukturen und Hierarchien in Institutionen konfrontiert. Die Supervisionsgruppe soll Platz zur Reflexion all dieser Ebenen und auch der eigenen Rolle als Praktikant*in bieten. In einer Gruppe kann ganz besonders von den vielfältigen Erfahrungen, Sichtweisen und Kompetenzen aller Teilnehmer*innen profitiert werden.

Laufender Einstieg bei freien Kapazitäten möglich.

Zeit: jeweils Donnerstag, 19.00-20.30 Uhr: 19.9., 17.10., 14.11., 12.12.2024, 16.1., 13.2., 13.3., 10.4., 8.5., 12.6.2025

Ort: Praxis Ortnergasse, 1150 Wien, Ortnergasse 7/20

Anmeldung: bei Doris Hämmerle per E-Mail: praxis@dorishaemmerle.at

Kosten: € 38,- pro Abend (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: laufend bei freien Kapazitäten

Zahlungsschluss: nach erfolgter Anmeldung

Teilnehmer*innen: max. 8

Anrechenbarkeit: 2 Einheiten pro Abend, Propädeutikum: Praktikumssupervision

Fortlaufende Selbsterfahrungsgruppe

Leitung: **Mag. Dr. Christian Metz und Dr.ⁱⁿ Veronika Prinz-Meidinger**

Wir möchten gemeinsam einen Raum eröffnen für Begegnung und Selbsterkundung, wo sich dialogisch neue Horizonte eröffnen, um in wechselseitiger Resonanz konkrete Impulse zur weiteren Persönlichkeitsentwicklung wahrzunehmen, respektvoll interessiert an anderen Personen in der Gruppe. Und dies über einen längeren Zeitraum von September 2024 bis Juni 2025.

Zeit: jeweils Donnerstag, 18.30-21.00 Uhr (3 Einheiten): 26.9., 10.10., 14.11., 12.12.2024, 16.1., 13.2., 13.3., 10.4., 22.5., 12.6.2025

Ort: FORUM-Zentrum

Anmeldung: bei Veronika Prinz-Meidinger per E-Mail: v.prinz.m@gmail.com

Kosten: € 600,- bzw. € 60,- pro Abend (3 Einheiten)
(exkl. MwSt. für Fortbildung; siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 30.8.2024

Zahlungsschluss: 12.9.2024

Anrechenbarkeit: 30 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum, Propädeutikum, methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM; Fortbildung

Herausfordernde Zeiten brauchen ein hohes Maß an innerer Stabilität ... Personzentrierte Selbsterfahrung

Leitung: **Mag.^a Romana Wiesinger**

... zu dieser gelangt man über Selbsterfahrung durch das Verstehen des eigenen Denkens und Handelns im sicheren Umfeld einer Gruppe.

Zeit:	Freitag, 4.10., 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 5.10.2024, 10.00-19.00 Uhr bzw. Freitag, 21.3., 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 22.3.2025, 10.00-19.00 Uhr
Ort:	Praxis, 2380 Perchtoldsdorf, Marktplatz 17 (nahe Wien)
Anmeldung:	bei Romana Wiesinger per E-Mail: romanawiesinger@aon.at
Kosten:	€ 285,- (siehe Zahlungsbedingungen)
Anmeldeschluss:	6.9.2024 bzw. 14.2.2025
Zahlungsschluss:	13.9.2024 bzw. 20.2.2025
Teilnehmer*innen:	max. 10
Anrechenbarkeit:	15 Stunden Selbsterfahrung: Propädeutikum, methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM

Körper-Selbst-Erfahrung

Selbsterfahrungsgruppe

Leitung: **Harald Doppelhofer und Mag.^a Irmgard Fennes**

Wir wollen mit dieser Gruppe dazu einladen, sich über einen körperlichen Zugang intensiv selbst zu erfahren.

Der Körper und das Körperliche sollen im Blickpunkt stehen: im Erleben, sich Spüren, sich Bewegen, sich Ausdrücken, Begegnen.

Wir werden dazu auch Übungen anbieten und damit die Möglichkeit geben, sich im und mit dem eigenen Körper etwas vertrauter zu fühlen.

Die aktive, bewusste Einbeziehung des Körpers ist ein wunderbarer Zugang zum Erleben und zur Authentizität – deshalb diese Gruppe für Personen, die sich selbst und anderen auch im Körperlichen begegnen wollen, die mit mehr Selbstverständlichkeit sich spüren und zeigen können wollen, die freier im Gefühlsausdruck werden wollen, die sich bewegen und bewegt sein wollen, die vor allem aber spielerisch, mit Spaß und natürlich dem nötigen Ernst sich auf etwas Neues einlassen wollen.

Zeit: Freitag, 4.10., 16.00-20.00 Uhr, Samstag, 5.10., 10.00-19.00 Uhr und Sonntag, 6.10.2024, 9.30-13.30 Uhr

Ort: Praxis Felix Hohenau, 1070 Wien, Neubaugasse 40A/1

Anmeldung: bei Harald Doppelhofer per E-Mail: harald.doppelhofer@aon.at

Kosten: € 400,- (siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 20.9.2024

Zahlungsschluss: 27.9.2024

Teilnehmer*innen: max. 14

Anrechenbarkeit: 20 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum; Propädeutikum; Fort- und Weiterbildungen; methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM; Fortbildung

Selbstfürsorge für Psychotherapeut*innen

Personzentrierte Selbsterfahrung

Leitung: **Mag.^a Marieluise Brückl und DSPⁱⁿ Brigitte Loidolt-Wadjura**

„Angesichts der anhaltenden Konfrontation mit einer psychisch gestörten Klientel ist zur Psychohygiene von Psychiatern und Psychotherapeuten zu sagen, dass die Prinzipien einer gesunden Lebensführung mit genügend Zeit für Entspannung zu beachten sind. Das schließt die Pflege und Förderung nicht berufsbezogener Aktivitäten (Partnerschaft, Freundschaften, Hobbies und andere Leidenschaften) ein. ... Dies bedeutet, dass Sie selbst aktiv für ihre Lebensqualität sorgen müssen!“ (Reimer C., Jurkat H. B., Schweizerische Ärztezeitung, 2001)

Welche wohltuenden und kraftgebenden Aktivitäten wenden Sie für sich an? Wie und wo erleben Sie ihre Grenzen und beachten Sie diese?

Wir wollen uns an diesem Wochenende achtsam unserem gesamten Erleben zuwenden und einen besonderen Schwerpunkt auf die körperlichen Erfahrungen legen. Mit unterschiedlichen Elementen aus den Bereichen Focusing, MBSR, Qi Gong und Feldenkrais werden wir in uns hineinspüren, wo und wie wir unsere Belastungen wahrnehmen. In einem wohlwollenden Miteinander werden wir ausprobieren, erleben und reflektieren wie sich neue Wege in uns eröffnen können.

Bequeme Kleidung ist von Vorteil, Yogamatten/Decken und Pölster sind vorhanden.

Zeit: Freitag, 4.10., 16.00-20.00 Uhr und Samstag 5.10.2024, 10.00-18.00 Uhr

Ort: TRaum 14, 1140 Wien, Hauptstraße 29 – rückseitigen Garteneingang benutzen

Anmeldung: bei Brigitte Loidolt-Wadjura per E-Mail: Brigitte.Loidolt@gmx.at

Kosten: € 300,- (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 16.9.2024

Zahlungsschluss: 20.9.2024

Anrechenbarkeit: 15 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum, Propädeutikum; methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM, Fortbildung

Das Beste aus dir. Offene personenzentrierte Selbsterfahrungsgruppe (Jahresgruppe)

Leitung: **Dr.ⁱⁿ Eva Verhnjak**

Vielleicht wollen wir loslassen und uns hingeben, uns frei fühlen und sicher geborgen, vielleicht lachen und weinen zugleich – vielleicht wollen wir aber auch einfach nur so sein (dürfen) wie wir sind?! Die persönliche Begegnung in der wertschätzenden Atmosphäre der Gruppe, das „Du“ im Miteinander wird uns ermöglichen, uns besser kennen- und verstehen zu lernen.

Wir werden dem Lust- und Freudvollen, dem Gelingenden genauso Raum geben wie dem „Schwierigen“, Scham- und Schmerzvollen.

Um mit Vertrauen zu uns und Mut für das, was uns wichtig ist, das Beste aus uns herauszuholen!

Zeit:	jeweils Dienstag, 18.00-21.30 Uhr: 15.10., 12.11., 10.12.2024, 14.1., 11.2., 11.3., 8.4., 6.5., 20.5., 24.6.2025
Ort:	Praxis Verhnjak, 1080 Wien, Albertplatz 1/17
Anmeldung:	bei Eva Verhnjak unter Tel. 0664/152 9797 oder per E-Mail: eva@verhnjak.com
Kosten:	€ 75,- pro Abend; alle 10 Termine: € 700,-
Anmeldeschluss:	Anmeldung jederzeit möglich – sofern Plätze frei
Zahlungsschluss:	nach Anmeldung
Voraussetzungen:	keine; eine kontinuierliche Teilnahme wäre für den Prozess empfehlenswert
Teilnehmer*innen:	max. 8
Anrechenbarkeit:	4 Stunden Selbsterfahrung pro Abend: Propädeutikum, methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM

Wer bin ich, wenn ich ICH bin?

Personzentrierte Selbsterfahrungsgruppe

Leitung: **Dipl. Päd. Markus Pilz BEd. und Sabine Schiefermüller**

Wer bin ich – in all meinen Rollen und Identität(en) – und was davon bin Ich wirklich?
Wie sehe ich mich selbst und wie sehen mich andere?

Wir nehmen uns selbst im Kontext unserer vergangenen und gegenwärtigen Beziehungen wahr.
Unser Selbstbild ist geprägt und beeinflusst von den Bildern von Anderen über uns.

Doch wer oder was davon bin Ich selbst (aus mir heraus) und wer oder was will ich (für wen) sein?
Welche (Rollen-) Bilder passen (noch)? Was fühlt sich authentisch an – was fremdbestimmt? Was macht es mir schwer, ganz ich selbst zu sein und meinen Gefühlen zu vertrauen? Was darf nicht gezeigt werden, was fällt aus der Rolle?

Wie flexibel bin ich, all meine Rollen in mein wahres Selbst zu integrieren?

Die themenoffene Gruppe kann dazu beitragen, sich im Austausch über zugeschriebene bzw. (unbewusst) übernommene Rollenbilder oder soziale Rollen den eigenen Inkongruenzen zuzuwenden und durch dieses Sich-zu-wenden authentischen und selbstbestimmten Identität(en) und Rollen auf die Spur zu kommen.

Wer bin ich, und wer möchte ich (noch) sein?

Zeit: Freitag, 15.11., 16.00-20.00 Uhr und
Samstag, 16.11.2024, 10.00-19.00 Uhr

Ort: FORUM-Zentrum

Anmeldung: bei Sabine Schiefermüller per E-Mail: schiefermueller.sabine@gmx.at

Kosten: € 300,- (exkl. MwSt. für Fortbildung, siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 31.10.2024

Zahlungsschluss: 8.11.2024

Anrechenbarkeit: 15 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum, Propädeutikum; methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM; Fortbildung

„On Personal Power“ – persönliche Beziehungsgestaltung Supervisionsseminar

Leitung: **Harald Doppelhofer**

Wenn wir als Personzentrierte Psychotherapeut*innen Menschen begleiten, bieten wir eine Beziehung an, in der wir als die Personen, die wir sind, versuchen, die von Rogers und anderen beschriebenen Grundhaltungen zu verwirklichen.

Die vielfältigen Möglichkeiten der Beziehungsgestaltung richten sich nach den Bedürfnissen unserer Klient*innen, sind aber von unseren persönlichen Voraussetzungen beeinflusst und auch davon getragen.

Was kann es heißen, als Person im psychotherapeutischen Arbeiten sichtbar zu werden?
Wann erscheinen uns welche Angebote sinnvoll, also hilfreich? Was fällt uns nicht so leicht, verunsichert uns?

Aus den Erfahrungen in der Praxis und den Erfahrungen in dieser Gruppe können sich Themen für eine resonanzgeleitete Reflexion ergeben: Sich selbst einbringen/sich zurücknehmen, Konfrontation/Stützen, Alter Ego Beziehung/dialogische Beziehung, Expertenstatus/therapeutische Beziehungen als gleichwertige Beziehungen von Person zu Person, etc.

Zeit:	Freitag, 17.1., 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 18.1.2025, 10.00-19.00 Uhr
Ort:	Wien
Anmeldung:	bei Harald Doppelhofer per E-Mail: harald.doppelhofer@aon.at
Kosten:	€ 300,- (siehe Zahlungsbedingungen)
Anmeldeschluss:	7.1.2025
Zahlungsschluss:	10.1.2025
Voraussetzungen:	Praktikumssupervision: laufendes oder absolviertes Praktikum
Teilnehmer*innen:	max. 12
Anrechenbarkeit:	15 Std. Supervision oder Praktikumssupervision: Propädeutikum; Fachspezifikum; alle Aus- und Weiterbildungen des FORUM; Fortbildung

Trauma als integrierbare und wertvolle Lebenserfahrung

Supervisions- und Theorieseminar

Leitung: **Mag.^a Gerda Mühlegger und Sabine Schiefermüller**

Woran erkenne ich Spuren früherer oder aktueller Traumatisierung bei meinen Klient*innen?
Ticksen Menschen mit Traumaerfahrungen anders als Menschen ohne Traumaerfahrungen?
Können „Überlebensinstinkte“, die durch äußerst bedrohliche Erlebnisse aktiviert wurden,
dauerhaft aktiviert bleiben und wenn ja, was heißt das für den therapeutischen Prozess?

Muss immer alles gleich „verarbeitet“ werden oder kann es auch sinnvoll sein, schockierende
Erfahrungen erst einmal „wegzustecken“?

Braucht es in der Arbeit mit traumatisierten Menschen den Einsatz von traumakonfrontativen
Methoden wie z.B. EMDR oder „genügt“ mein personenzentriertes Beziehungsangebot?
Körperliche Verletzungen können meist durch dem Körper immanente Prozesse heilen, gilt das
auch für seelische Verletzungen? Und wenn ja, was kann diesen Heilungsprozess fördern?

Durch die Auseinandersetzung mit diesen Fragen und den Erfahrungsaustausch mit Kolleg*innen
kann der Blick auf den eigenen „traumasensiblen“ Zugang in der personenzentrierten Psychothera-
piepraxis überprüft, erweitert bzw. (neu) gefunden werden. Wir denken, dass ein bodenständiger,
ermutigender, offener und sensibler Umgang mit dem Thema „Trauma“ sowohl uns Thera-
peut*innen als auch unseren Klient*innen gut tut.

Theoretische und praxisbezogene Inputs der Leiterinnen ergänzen das Seminar.

Zeit: Freitag, 31.1., 16.00-20.00 Uhr und
Samstag, 1.2.2025, 10.00-19.00 Uhr

Ort: FORUM-Zentrum

Anmeldung: bei Sabine Schiefermüller per E-Mail: schiefermueller.sabine@gmx.at

Kosten: € 300,- (exkl. MwSt. für Fortbildung, siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 31.12.2024

Zahlungsschluss: 17.1.2025

Anrechenbarkeit: 15 Stunden Supervision oder Praktikumssupervision: Propädeutikum; Fach-
spezifikum AO20, ÜC20; 15 Stunden Supervision oder Praktikumssuper-
vision oder Wahlpflicht-Theorie: Fachspezifikum ÜC-AO13; Fortbildung

Let's Part*y! – Ich bin viele(s).

Personzentrierte Selbsterfahrungsgruppe

Leitung: **MMag.^a Katharina Oppolzer und Dipl. Päd. Markus Pilz BEd.**

„Alle Dinge sind an sich selbst widersprechend.“
Wilhelm Friedrich Hegel

Die Arbeit mit Persönlichkeitsanteilen bzw. Selbst-Anteilen erweist sich in der Psychotherapie bei der Arbeit mit Klient*innen als nachweislich hilfreich und relevant.

Diese themenoffene Selbsterfahrungsgruppe soll Möglichkeiten schaffen, sich mit eigenen unterschiedlichen, oft vielfältigen, manchmal auch sehr widersprüchlichen „Parts“, also Anteilen in uns selbst zu beschäftigen. – Mit der Palette unseres eigenen Seins.

Es soll bewusst Raum geben für unterschiedliche, verschiedene „Stimmen“, die wir in uns selbst tragen, für unser eigenes, vielfältiges Erleben, für Wünsche, Erwartungen, Enttäuschungen, Freude und Leid in uns selbst. Und für viel*es, alles andere*s.

Welche Teile in uns nehmen viel Platz ein? – Welche sind ganz leise? – Gibt es Streit? – Oder herrscht Harmonie? – Wie ist das alles vereinbar?

Und wie begegnen wir einander damit in der Gruppe?
Let's Part*y!

Zeit: Freitag, 14.2., 16.30-20.30 Uhr und Samstag, 15.2.2025, 10.00-19.00 Uhr

Ort: FORUM-Zentrum

Anmeldung: bei Markus Pilz per E-Mail: psychotherapie@praxis-pilz.at

Kosten: € 300,- (siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 31.1.2025

Zahlungsschluss: 7.2.2025

Anrechenbarkeit: 15 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum, Propädeutikum; methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM; Fortbildung

Focusing: Die Weisheit des Körpers nutzen

Selbsterfahrung

Leitung: DSAⁱⁿ Gabriele Nemeč-Jury und Mag.^a Christine Wakolbinger

Unser Körper antwortet auf alles, was uns begegnet und was wir erleben mit einer inneren Resonanz, die von uns oft nur am Rande bemerkt wird. Wenn wir diesen inneren Bewegungen unsere Aufmerksamkeit in besonderer Weise schenken, können sich wachstumsfördernde Schritte daraus ergeben. In therapeutischen Prozessen sind es oft gerade diese aus dem Körper heraus erlebten Momente, die als besonders bereichernd und heilsam empfunden werden.

Im geschützten Rahmen einer personenzentrierten Gruppe wollen wir die Möglichkeit geben, einige Basics aus dem Focusing kennenzulernen. Sich dem eigenen Körper zuzuwenden, zu spüren, wie sich Freiraum schaffen lässt, einen Felt sense zu erleben und vielleicht auch schon Schritte daraus entstehen zu lassen, werden unter anderem Themen sein. Dies schafft die Möglichkeit, unmittelbar mit dem eigenen Erlebensstrom in Berührung zu kommen.

Focusing geschieht in einer entspannten, freundlichen und gewissermaßen leichten Atmosphäre. Es macht oft Freude und ist nicht anstrengend.

Bitte bringen Sie bequeme Kleidung und eventuell auch Lieblingspölster und Decken mit.

Zeit: Freitag, 21.2., 18.00-21.00 Uhr, Samstag, 22.2., 9.30-18.30 Uhr und Sonntag, 23.2.2025, 9.30-14.30 Uhr

Ort: Therapiezentrum Hyrtlgasse, 1160 Wien, Hyrtlgasse 12/1

Anmeldung: bei Gabriele Nemeč-Jury unter Tel. 01/8696959 oder per E-Mail: gabriele.nemec-jury@chello.at

Kosten: € 420,- (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 31.1.2025

Zahlungsschluss: 7.2.2025

Teilnehmer*innen: min. 10, max. 16

Anrechenbarkeit: 20 Stunden Selbsterfahrung, Propädeutikum; methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM; 20 Stunden Fortbildung gemäß der Fortbildungsrichtlinie des Bundesministeriums

Supervisionstag

Leitung: **Mag.^a Neena Kurl und Mag.^a Monika Tuczai**

Die Arbeit mit Klient*innen kann sehr bereichernd sein und das eigene Wachsen – sowohl als Person als auch als Psychotherapeut*in – fördern. Wiederholt erleben Psychotherapeut*innen jedoch auch Herausforderungen, Unsicherheiten, gefühlte Grenzen der eigenen Möglichkeiten bis hin zu Inkompetenzgefühlen u.v.a.m. innerhalb der therapeutischen Beziehung.

Dieser Supervisionstag bietet einen sicheren Raum, sich dem eigenen Erleben in der Beziehung zu Klient*innen zuzuwenden. Das Angebot richtet sich an interessierte Personen, die ihre Erfahrungen als Psychotherapeut*in in Ausbildung unter Supervision und/oder ihre Erfahrungen im Rahmen des Praktikums reflektieren möchten.

Zeit: Samstag, 22.2.2025, 10.00-19.00 Uhr

Ort: FORUM-Zentrum

Anmeldung: bei Neena Kurl per E-Mail: info@praxis-kurl.at

Kosten: € 200,- (siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 31.1.2025

Zahlungsschluss: 7.2.2025

Anrechenbarkeit: Fachspezifikum: 10 Stunden Supervision-Wahlpflicht, Praktikumssupervision; alle Aus- und Weiterbildungen des FORUM

Mut zu meiner Wut, Schiss vor deinem Biss

Personzentrierte Selbsterfahrungsgruppe

Leitung: **MMag.^a Katrin Draxl**

Wut hat viele Facetten. Sie kann uns aktivieren, in Bewegung bringen. Sie kann uns bedrohlich werden lassen oder uns handlungsunfähig machen, in die Starre bringen. Sie kann uns darauf aufmerksam machen, dass gerade eine Verletzung passiert, wir uns wehren müssen. Wut ist allerdings nicht immer eine willkommene Emotion.

Wie geht es mir mit dem Wahrnehmen meiner Wut? Wie spürt sich Wut an? Darf ich meine Wut auch ausdrücken? Wie reagiert mein Umfeld auf mich, wenn ich wütend bin?
Für diese und andere Fragen kann die Gruppe Raum bieten.

Zeit: Freitag, 28.2., 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 1.3.2025, 10.00-19.00 Uhr

Ort: FORUM-Zentrum

Anmeldung: bei Katrin Draxl per E-Mail: kontakt@draxl-praxis.at

Kosten: € 300,- (siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 17.1.2025

Zahlungsschluss: 31.1.2025

Anrechenbarkeit: 15 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum, Propädeutikum, methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM

Persönlichkeitsentwicklung in Bewegung

Ein Selbsterfahrungsseminar

Leitung: **Nicole Pichler und Hans Peter Ratzinger**

Wir betreten diese Welt mit einem schier unerschöpflichen Reservoir an Bewegung. Als Kinder verspüren wir oft eine große Freude an ungerichteter Bewegung. Im Zuge unserer familiären, schulischen oder ausbildungsbezogenen Sozialisation lernen wir, Bewegungsimpulse zu beherrschen bzw. zu unterdrücken. Wir lernen, über lange Zeit still zu sitzen, unsere Aufmerksamkeit auf die äußere Situation zu richten. Dabei verlernen wir oft, den uns innewohnenden (Bewegungs-) Bedürfnissen Beachtung zu schenken und ihnen zu vertrauen.

Unsere Emotionen stehen in einer engen Verbindung zu körperlichen Empfindungen. In diesem Seminar wollen wir Raum geben, um unsere Aufmerksamkeit auch auf die körperlichen Aspekte unserer aktuellen Themen zu richten. Den dabei entstehenden Bewegungsimpulsen wollen wir nachspüren und sie entfalten. Einfache Anleitungen können uns ermutigen, einladen und auffordern, unseren inneren Prozessen zu folgen, wobei es zu tiefgreifenden Körpererfahrungen kommen kann. Das Einbeziehen des Körpers und dessen Gedächtnis (body memory) ermöglicht die therapeutische Beachtung auch vorsprachlicher Erfahrungen und soll Zugänge zu uns innewohnenden Ressourcen freilegen.

Zeit: Freitag, 14.3., 17.00-21.00 Uhr, Samstag, 15.3., 9.00-19.00 Uhr und Sonntag, 16.3.2025, 9.00-12.30 Uhr

Ort: Amida Zentrum, 1070 Wien, Neubaugasse 12-14/2/Mez/14

Anmeldung: bei Hans Peter Ratzinger per E-Mail: hp.ratzinger@aon.at

Kosten: € 400,- (siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 21.2.2025

Zahlungsschluss: 28.2.2025

Anrechenbarkeit: 20 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum, Propädeutikum, methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM

Scham. Ich schäme mich. Beschämt sein. Eine Selbsterfahrungsgruppe zu einem oftmals unterschätzten Gefühl

Leitung: **Mag.^a Marieluise Brückl und Mag. Dr. Christian Metz**

Scham gilt weithin als „unbeliebtes“ Gefühl – es hat keinen guten Ruf. Oft ist die Scham diffus, schwer benennbar und kaum greifbar. Ein komisches Gefühl, das auf etwas hinweist – dies aber meist unangenehm fühlen lässt. Scham kann uns aber auch schützen – mit einer Alarmfunktion unterstützen.

Es gibt wohl kaum eine Therapie, in der man nicht der Scham begegnet – und womöglich begegnen muss, wenn Menschen sich verändern. So ist die Scham womöglich eine wichtige Begleiterin von gewünschten Veränderungsprozessen in der eigenen Entwicklung.

Doch es gibt auch die unerwünschte Beschämung („schäm dich!“), das Beschämt-werden, wo Menschen lächerlich gemacht und abgewertet werden. Ein solches Verächtlichmachen und Ausgrenzen schmerzt und verletzt – nicht selten auch subtil.

Und es gibt Situationen, die zum „Mitschämen“ / „Fremdschämen“ Anlass bieten. Doch inwieweit ist eine solche Resonanzscham oder delegierte Scham hilfreich?

Die Gruppe könnte dazu beitragen, im Verständnis und im gefühlten Erleben von Scham kundiger zu werden und so ihre vielfältige Bedeutung genauer zu verstehen.

So könnte nicht zuletzt auch der Mut zur Scham bestärkt werden und Möglichkeiten in den Blick kommen, wie wir Beschämung zurückweisend begegnen können.

Zeit: Freitag, 28.3., 16.00-20.00 Uhr und Samstag, 29.3.2025, 10.00-19.00 Uhr

Ort: FORUM-Zentrum

Anmeldung: bei Marieluise Brückl per E-Mail: marieluise.brueckl@gmail.com

Kosten: € 300,- (siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 28.2.2025

Zahlungsschluss: 14.3.2025

Anrechenbarkeit: 15 Stunden Selbsterfahrung: Fachspezifikum, Propädeutikum, methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM; Fortbildung

Macht.

Supervisionsseminar

Leitung: **Mag.^a Marieluise Brückl und DSPⁱⁿ Brigitte Loidolt-Wadjura**

Macht ist ein wenig beachtetes Thema in der Personzentrierten Psychotherapie, vielleicht sogar ein Tabu, geht es in unserer therapeutischen Arbeit doch um die Unterstützung und Beförderung von Selbstermächtigung. Doch welche Macht haben wir als Therapeut*innen möglicherweise unreflektiert auf das Leben unserer Klient*innen? Wie können wir tatsächlich sicher sein, dass wir diese Macht nicht missbrauchen? Wie oft fühlen wir uns selbst, im umgekehrten Fall, ohnmächtig angesichts stockender Prozesse in der Therapie? Dieses Supervisionsseminar soll einen Raum eröffnen, für die schwierige Beziehung zu Macht in der Therapie. Selbsterfahrungselemente ergänzen das Seminar.

Zeit: Samstag, 12.4.2025, 10.00-19.00 Uhr

Ort: Raum Wien

Anmeldung: bei Marieluise Brückl per E-Mail: marieluise.brueckl@gmail.com

Kosten: € 200,- (exkl. MwSt. für Fortbildung, siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 21.3.2025

Zahlungsschluss: 28.3.2025

Anrechenbarkeit: 10 Stunden Supervision oder Praktikumssupervision: Propädeutikum, Fachspezifikum, alle Aus- und Weiterbildungen des FORUM, Fortbildung

Ausdruck finden für mein inneres Erleben – Einblick geben in mich selbst Personzentrierte Expressive Arts

Leitung: **Dipl. Päd.ⁱⁿ Sibylle Stelzhammer und Mag.^a Daniela Wimpissinger-Teufl**

Wir wollen in diesen zwei Tagen der Selbsterfahrung, neben dem vertrauten Sprechen, auch eine Begegnung mit unserem kreativ-schöpferischen Potential anregen, indem wir ein Arbeiten mit allen Sinnen anbieten.

Malen, Zeichnen, Bewegen, Schreiben, Formen, Imaginieren – all das kann uns ein Stück näher zum eigenen Spüren, Erleben und Verstehen führen.

So lernen wir uns selbst und einander auf vielfältige Weise neu kennen.

Zeit: Freitag, 23.5., 17.00-20.00 Uhr und Samstag, 24.5.2025, 9.00-19.00 Uhr

Ort: Therapiezentrum Gersthof – TZG, 1180 Wien, Klostersgasse 31-33

Anmeldung: bei Sibylle Stelzhammer per E-Mail: si.stelzhammer@gmx.at

Kosten: € 290,- (exkl. MwSt., siehe Zahlungsbedingungen)

Anmeldeschluss: 22.4.2025

Zahlungsschluss: 30.4.2025

Teilnehmer*innen: max. 12

Anrechenbarkeit: 15 Stunden Selbsterfahrung: Propädeutikum, methodenspezifische Selbsterfahrung im Sinne des Aufnahmeverfahrens für das Fachspezifikum des FORUM

Veranstaltungsleiter*innen

Brückl Marieluise, Mag.^a

Personzentrierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Sonder- und Heilpädagogin, Leiterin und Lehrbeauftragte für die Weiterbildung in Personenzentrierter Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie von FORUM und VRP, Psychotherapieausbilderin des FORUM; Wien.

Doppelhofer Harald

Personenzentrierter Psychotherapeut und Supervisor in freier Praxis, Psychotherapieausbilder des FORUM; Wien, Retz.

Draxl Katrin, MMag.^a

Psychologin und Personenzentrierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Psychotherapieausbilderin des FORUM; Wien.

Fennes Irmgard, Mag.^a

Personenzentrierte Psychotherapeutin und Supervisorin in freier Praxis, Körperorientierte Psychotherapie, Mitglied des FORUM.

Hämmerle Doris, DSAⁱⁿ

Personenzentrierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Sozialarbeiterin; Langjährige Erfahrung im institutionellen Bereich, Arbeitsschwerpunkte: Gewalterfahrungen, Familie und Partnerschaft, Jugendliche und junge Erwachsene; Mitglied des FORUM; Wien.

Kurl Neena, Mag.^a

Personenzentrierte Psychotherapeutin, Klinische- und Gesundheitspsychologin in freier Praxis, berufliche Erfahrungen in unterschiedlichen Einrichtungen mit Kindern, Jugendlichen und Familien, Lehrbeauftragte für die Weiterbildung in Personenzentrierter Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie von FORUM/VRP, Psychotherapieausbilderin des FORUM; Wien.

Loidolt-Wadjura Brigitte, DSPⁱⁿ

Personenzentrierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Dipl. Sozialpädagogin, Weiterbildung in Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie, Sexualtherapeutin nach Sexocorporel; Wien.

Metz Christian, Mag. Dr.

Personenzentrierter Psychotherapeut und Supervisor in freier Praxis; Somatic Experiencing Practitioner (SEP); Psychotherapieausbilder des FORUM; Wien.

Mühlegger Gerda, Mag.^a

Personenzentrierte Psychotherapeutin, Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin, Weiterbildung in Traumatherapie (ZAP), Arbeit in freier Praxis und im Psychosozialen Zentrum von Exit-sozial, Schwerpunkt Psychotherapie mit Verbrechenopfern; Linz.

Müllner-Sari Heidemarie, Mag.^a

Personenzentrierte Psychotherapeutin und Supervisorin in freier Praxis; Psychotherapieausbilderin des FORUM; Wien.

Nemec-Jury Gabriele, DSAⁱⁿ

Personenzentrierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Diplomierte Sozialarbeiterin, Focusing-Therapeutin (DAF); Mitarbeiterin des Zentrums für Essstörungen; Mitglied des FORUM; Wien.

Oppolzer Katharina, MMag.^a

Personenzentrierte Psychotherapeutin und Mediatorin in freier Praxis; Teil des Leitungsteams des Psychotherapeutischen Propädeutikums der APG; Wien.

Pichler Nicole

Tanz- und Ausdruckstherapeutin BTA, Traumaadaptierte Tanz- und Ausdruckstherapie, integrative Tanzpädagogin, Neurotango Trainerin, Fortbildung Life/Art Prozess (Anna Halprin), DGKP, langjährige Tätigkeit als Tanztherapeutin an der Abteilung für Psychiatrie u. Psychotherapeutische Medizin am Klinikum Wels-Grieskirchen sowie in der psychiatrischen Rehabilitation und in freier Praxis; Wels.

Veranstaltungsleiter*innen

Pilz Markus, Dipl. Päd., BEd.

Personenzentrierter Psychotherapeut und Supervisor in freier Praxis; Psychotherapieausbilder des FORUM; Wien.

Prinz-Meidinger Veronika, Dr.ⁱⁿ

Personenzierte Psychotherapeutin in freier Praxis; Studium der Katholischen Theologie; Psychotherapieausbilderin des FORUM; Oberhöflein; Oberhöflein und Wien.

Ratzinger Hans Peter

Personenzentrierter Psychotherapeut und Supervisor in freier Praxis, langjährige Mitarbeit in der Beratungsstelle BILY – Verein für Jugend-, Familien- und Sexualberatung in Linz; Psychotherapieausbilder des FORUM; Wels.

Schiefermüller Sabine, DSAⁱⁿ

Personenzierte Psychotherapeutin und Supervisorin in freier Praxis; Personenzierte Aufstellungsarbeit; Psychotherapieausbilderin des FORUM; Linz und Steyr.

Stelzhammer Sibylle, Dipl. Päd.ⁱⁿ

Personenzierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Pädagogin; zusätzliche Schwerpunkte: Expressive Arts, Sandspieltherapie; zusätzliche Ausbildung: Körperpsychotherapie; Wien.

Suske Susanne

Personenzierte Psychotherapeutin, Focusingtherapeutin, Somatic Experiencing Practitioner (SEP), Supervisorin; Mitglied des FORUM; in freier Praxis in Wien.

Tuczai Monika, Mag.^a

Personenzierte Psychotherapeutin und Supervisorin in freier Praxis, Klinische Psychologin, Gesundheitspsychologin, Psychotherapieausbilderin des FORUM; Schwerpunkte: Trauma, (sexuelle) Gewalt, Coming Out, Trauerbegleitung (insbesondere nach Suizid), Lebenskrisen, Arbeit mit Frauen; Wien.

Verhnjak Eva, Dr.ⁱⁿ

Personenzierte Psychotherapeutin, systemischer Coach, Arbeit mit Erwachsenen in freier Praxis, Einzel-, Paar-, Gruppenpsychotherapie, Selbsterfahrung und Supervision; Mitglied im FORUM; Malerin; Wien.

Wakolbinger Christine, Mag.^a

Klinische Psychologin und Personenzierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Psychotherapieausbilderin der Vereinigung Rogerianische Psychotherapie (VRP); Wien.

Wiesinger Romana, Mag.^a

Personenzierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Coach, Supervisorin, Diplompädagogin und Autorin. Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen. Präventions- und Weiterbildungsarbeit für die ÖGK an Wiener Schulen für Schüler*innen und Lehrer*innen, aber auch für „Wien Extra“ für Freizeitpädagog*innen; Mitglied des FORUM; Perchtoldsdorf und Wien.

Wimmer-Ott Barbara, Mag.^a

Sektion Forum, Person(en)zentrierte Psychotherapeutin in freier Praxis, Weiterbildung in Kinder- und Jugendlichenpsychotherapie, Weiterbildung in Traumatherapie, Coach, Mediatorin, wissenschaftliche Mitarbeiterin der Johannes Kepler Universität Linz (Institut für Pädagogik und Pädagogische Psychologie/ Abteilung für Bildungsforschung), Trainer- und Supervisionstätigkeit in der Lehrer*innenfortbildung an Pädagogischen Hochschulen, Unterrichtstätigkeit an einer BMHS, Mitglied des FORUM; Linz.

Wimpissinger-Teufl Daniela, Mag.^a

Personenzierte Psychotherapeutin in freier Praxis (zusätzlicher Schwerpunkt: Expressive Arts), Mitarbeiterin bei Frauen* beraten Frauen*, Erziehungswissenschaftlerin, Familien- und Elternberaterin; Wien.

Veranstaltungskalender 2024/25

Die Prä-Therapie nach Garry Prouty. Wie kann (wieder) Verbindung mit Realität, Gefühlen und Anderen ermöglicht werden?

Zeit: 17.-18. Mai und 25. Juni 2024, 3-Tages-Workshop

Ort: Zürich, Schweiz

Referent: Dion Van Werde, M. A.

Info & Anmeldung: pcainstitut.ch/fortbildungseminarereferate

Jahreskongress der GwG | Belastende Lebensereignisse integrieren: Personzentrierte Antworten auf Trauma und Krisen

Zeit: 14.-16. Juni 2024

Ort: Erfurt, Deutschland

Keynotes: Keynotes von u. a. Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Silke Birgitta Gahleitner, Prof. Dr. Ulrich Siegrist

Info: www.gwg-ev.org

ADCPA Conference

Zeit: 24.-28. Juli 2024

Ort: Aurora, Illinois & Online

Info: www.adpca.org/conference

Cross-Cultural Communication International, Bilingual Person-centered Workshop

Zeit: 12.-18. August 2024

Ort: Ungarn

Info: www.encounter.hu/en

PCE 2024: "Person – Paideia – Politeia: Developing the Person of the PCE Therapist"

Pre-conference: 7.-8. September 2024

Zeit: 9.-13. September 2024

Ort: Athen, Griechenland

Info: www.pce-world.org/events

Jubiläumskongress 50 Jahre ÖGWG

Zeit: 10.-13. September 2024

Ort: Universität für angewandte Kunst Wien, Österreich

BEGEGNUNGEN. Fachtagung Humanistischer Psychotherapien

Zeit: 4.-5.4.2025

Ort: Kardinal König Haus, Wien

Vorankündigungen 2026

FORUM-Symposium 2026

Zeit: 12.-13. Juni 2026

Ort: Kardinal König Haus, Wien

PCE 2026 in Köln "A CHANGING WORLD"

Zeit: 8.-12. Juli 2026

Ort: Köln

Lehrgang „Psychotherapeutisches Propädeutikum“ der Arbeitsgemeinschaft Personzentrierte Psychotherapie, Gesprächsführung und Supervision (APG) – Allgemeiner Teil der Psychotherapieausbildung (Nach bisherigem Psychotherapiegesetz)

Die APG, in deren Rahmen das FORUM vereinsrechtlich organisiert ist, bietet das psychotherapeutische Propädeutikum seit März 1992 in Wien und seit 1995 in Oberösterreich an. Der Lehrgang entspricht den Bestimmungen des Psychotherapiegesetzes und ist vom Bundesministerium anerkannt; er besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Im theoretischen Abschnitt, der insgesamt 765 Stunden umfasst, werden Grundlagen und Grenzbereiche der Psychotherapie, ferner Grundlagen der Somatologie und Medizin, der Forschungs- und Wissenschaftsmethodik sowie Fragen der Ethik und der Rahmenbedingungen für die Ausübung der Psychotherapie vermittelt. Im praktischen Teil sind Selbsterfahrung (mind. 50 Stunden), ein Praktikum (mind. 480 Stunden, das sind etwa 12 Wochen) und Praktikumssupervision (mind. 30 Stunden) zu absolvieren.

Der Einstieg in den Lehrgang ist nach Besuch eines Infoabends und einer Aufnahmegruppe möglich – nähere Informationen sowie Termine unter www.apg.or.at.

Die Aufnahme in den Lehrgang ist grundsätzlich für alle Interessent*innen offen, sofern die gesetzlich vorgeschriebenen Aufnahmevoraussetzungen erfüllt sind.

Der Lehrgang ist modular aufgebaut und kann berufsbegleitend absolviert werden. Die Lehrveranstaltungen finden in Präsenzform und überwiegend an Wochenenden statt. Die Lehrgangsdauer beträgt durchschnittlich 2-2,5 Jahre, kann aber individuell gestaltet werden. Die Lektor*innen des APG Propädeutikums sind erfahrene Psychotherapeut*innen, die in ihrem jeweiligen Spezialgebiet tätig sind und ihr Fachwissen engagiert und praxisbezogen vermitteln.

Bereits im Rahmen von anderen Ausbildungen absolvierte Theorieteile wie auch Selbsterfahrung, Praktikum und Praktikumssupervision können nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen angerechnet werden. Anrechnungen verkürzen die oben angeführte durchschnittliche Lehrgangsdauer.

Der Abschluss des Propädeutikums ist eine der notwendigen formalen Voraussetzungen für die Aufnahme in die weiterführende, schulenspezifische Psychotherapieausbildung (Fachspezifikum). Damit ist weiters etwa ein Drittel der Inhalte der Ausbildung zum*r Lebens- und Sozialberater*in abgedeckt (die Anrechnung erfolgt durch den jeweiligen Anbieter).

Weitere Informationen erhalten Sie im:

Büro des Lehrganges:

1090 Wien, Strudlhofgasse 3/2

Tel. 01/315 41 02

E-Mail: prop@apg.or.at

www.apg.or.at

Grundlegende Literatur zum Personzentrierten Ansatz

Behr, M., Hüsson, D., Luderer, H.-J., Vahrenkamp, S. (2017).

Gespräche hilfreich führen. Band 1: Praxis der Beratung und Gesprächspsychotherapie. Personzentriert-erlebnisaktivierend-dialogisch. Weinheim: Beltz Juventa.

Behr, M., Hüsson, D., Luderer, H.-J., Vahrenkamp, S. (2020).

Gespräche hilfreich führen. Band 2: Psychosoziale Problemlagen und psychische Störungen in personzentrierter Beratung und Gesprächspsychotherapie. Weinheim: Beltz Juventa.

Biermann-Ratjen, E.-M., Eckert, J., Schwartz, H. J. (2016).

Gesprächspsychotherapie. Verändern durch Verstehen. 10., aktualisierte und erweiterte Aufl. Stuttgart: Kohlhammer (Erstauf. 1979).

Biermann-Ratjen, E.-M., Eckert, J. (2017).

Gesprächspsychotherapie. Ursprung – Vorgehen – Wirksamkeit. Stuttgart: Kohlhammer (Taschenbuch).

Eckert, J., Biermann-Ratjen, E.-M., Höger, D. (Hrsg.) (2012).

Lehrbuch der Gesprächspsychotherapie. 2., neu überarbeitete Aufl. Heidelberg: Springer Verlag (Erstauf. 2006).

Finke, J. (2024).

Personzentrierte Psychotherapie und Beratung. Störungstheorie, Beziehungskonzepte, Therapietechnik. 2. Neu überarbeitete Auflage. München: Reinhardt (Erstauf. 1999).

Finke, J. (2023).

Das Netzwerk der Gefühle. Personzentrierte Emotionspsychologie in Psychotherapie und Beratung. München: Reinhardt.

Frenzel, P., Keil, W. W., Schmid, P., Stölzl, N. (Hrsg.) (2001).

Klienten-/Personzentrierte Psychotherapie. Kontexte, Konzepte, Konkretisierungen. Wien: Facultas Universitätsverlag.

Keil, W. W., Stumm, G. (Hrsg.) (2002).

Die vielen Gesichter der Personzentrierten Psychotherapie. Wien: Springer Verlag.

Rogers, C. (1999).

Die nicht-direktive Beratung. 10. Aufl. Frankfurt: Fischer TB (Orig.: Counseling and Psychotherapy 1942).

Rogers, C. (1978).

Die klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie. Frankfurt: Fischer TB (Orig.: Client-Centered Therapy 1951).

Rogers, C. (2008).

Eine Theorie der Psychotherapie, der Persönlichkeit und der zwischenmenschlichen Beziehungen. München: Reinhardt (Orig.: A Theory of Therapy, Personality and Interpersonal Relationships. In: Koch, S. (Ed.): Psychology: A Study of Science, 1959).

Rogers, C. (2000).

Entwicklung der Persönlichkeit. Psychotherapie aus der Sicht eines Therapeuten.
13. Aufl. Stuttgart: Klett-Cotta (Orig.: On Becoming a Person 1961).

Rogers, C. (1996).

Therapeut und Klient.
11. Aufl. Frankfurt: Fischer (Original 1977).

Rogers, C., Schmid, P. F. (1998).

Personenzentriert: Grundlagen von Theorie und Praxis.
3., erweiterte Aufl. Mainz: Grünewald (Erstauf. 1991).

*Swildens, H. (2015).

Prozessorientierte Gesprächspsychotherapie.
3., überarbeitete Aufl. Köln: GwG.

*Stumm, G., Keil, W. W. (Hrsg.) (2018).

Praxis der Personenzentrierten Psychotherapie.
2., überarbeitete Aufl. Wien: Springer Verlag.

*Stumm, G., Wiltschko, J., Keil, W. W. (Hrsg.) (2003).

Grundbegriffe der Personenzentrierten und Focusing-orientierten Psychotherapie und Beratung. Stuttgart: Pfeiffer bei Klett-Cotta.

*Tuczai, M., Stumm, G., Kimbacher, D., Nemeskeri, N. (Hrsg.) (2008).

Offenheit und Vielfalt. Personenzentrierte Psychotherapie: Grundlagen, Ansätze, Anwendungen. Wien: Krammer.

***Bücher zur Psychotherapie unter Beteiligung von Autor*innen und Herausgeber*innen aus dem FORUM**

Von Ausbildungsteilnehmer*innen bzw. Mitgliedern des FORUM können diese Bücher über das FORUM-Büro zu ermäßigtem Preis bezogen werden (E-Mail: buero@forum-personenzentriert.at).

Bücher in begrenzter Stückzahl vorhanden.

Die Kosten sind jeweils mit der Anmeldung bis zum Zahlungsschluss einzubezahlen.

Erfolgt die Zahlung erst nach Zahlungsschluss, so ist ein Aufschlag von 10% zu bezahlen.
Bei Rücktritt von der Anmeldung gelten folgende Bedingungen:

- Bei Rücktritt vor Anmeldeschluss werden 10% der Kosten einbehalten.
- Bei Rücktritt nach Anmeldeschluss werden die gesamten Kosten einbehalten.
- Wird bei Rücktritt nach Anmeldeschluss ein*e Ersatzteilnehmer*in genannt, werden nur 10% der Kosten einbehalten.

Bedingungen für Ermäßigungen für Pflichtveranstaltungen des FORUM

Bei besonderen finanziellen Umständen kann eine Ermäßigung der Teilnahmekosten gewährt werden; im Wesentlichen dann, wenn ein geringes Einkommen und kein Vermögen vorliegen.

Weitere Informationen auf Anfrage zu richten an:

MMag.^a Katrin Draxl, E-Mail: kontakt@draxl-praxis.at; Mobil: +43 660 918 18 10

Hinweise zur Verrechnung von Mehrwertsteuer (MwSt.)

Wir ersuchen, folgende Regelungen zu beachten bzw. im Zweifelsfall mit der Veranstaltungsleitung persönlich zu klären, welche Regelung im jeweiligen Einzelfall zur Anwendung kommt. Grundsätzlich jedoch gilt für den Besuch aller im Programm angeführten Veranstaltungen:

*Teilnehmer*innen der Psychotherapieausbildung des FORUM* (Fachspezifische Ausbildung) *bzw. der APG* (Psychotherapeutisches Propädeutikum) *sind von der Zahlung der MwSt. befreit (gem. § 6 Abs. 1 Z 11 UStG)*. Bei der Teilnahme an Veranstaltungen im Rahmen von Fort- oder Weiterbildung hängt es davon ab, ob der*die Leiter*in USt-pflichtig ist oder nicht.

Genaue Informationen zu den Einzahlungsdaten erhalten Sie per E-Mail von den jeweiligen Leiter*innen der Veranstaltung.

Impressum

Herausgeber: FORUM Personzentrierte Psychotherapie, Ausbildung und Praxis
Redaktion: Sabine Schiefermüller DSA¹⁰, Mag.^a Heidemarie Müllner-Sari, Mag.^a Kristina Klebel
Grafik/Layout: Christian Steinbrenner, www.steinbrenner.at
Druck: Facultas Verlags- und Buchhandels AG, 1050 Wien

Büro des FORUM: Mag.^a Kristina Klebel
Tel.: 01/966 79 44
E-Mail: büero@forum-personzentriert.at
www.forum-personzentriert.at

Das Verzeichnis des FORUM erscheint einmal im Jahr.

Fehler und Änderungen vorbehalten.

Chronologischer Überblick über Veranstaltungen 2024/25

(Februar 2025 - Juni 2025)

	TITEL DER VERANSTALTUNG	LEITUNG	TERMIN	Seite
■	Supervisionsgruppe (offen)	Wimmer-Ott	3.2.-30.6.2025	30
■ ■	Das Beste aus dir; Selbsterfahrungsgruppe (offen)	Verhnljak	11.2.-24.6.2025	37
■	Lecture: Third Culture Kids (TCK's)	Akrivos	13.2.2025	7
■ ■ ■	Vom Reden zum Tun; Supervisionsgruppe	Ratzinger & Schiefermüller	13.2.-12.6.2025	29
■	Laufende Supervisionsgruppe (offen)	Hämmerle	13.2.-12.6.2025	31
■ ■ ■ ■	Fortlaufende Selbsterfahrungsgruppe (offen)	Metz & Prinz-Meidinger	13.2.-12.6.2025	32
■ ■ ■ ■	Let's Part*y! Supervisionsgruppe	Oppolzer & Pilz	14.2.-15.2.2025	41
■ ■ ■	Offene Supervisionsgruppe (offen)	Ausbilder*innen	18.2.-18.6.2025	28
■ ■ ■	Focusing; Selbsterfahrung	Nemec-Jury & Wakolbinger	21.2.-23.2.2025	42
■ ■	Supervisionstag	Kurl & Tuczai	22.2.2025	44
■ ■ ■	Mut zu meiner Wut; Selbsterfahrungsgruppe	Draxl	28.2.-1.3.2025	45
■	Theorieseminar 4a	Müllner-Sari & Kurl	12.3.2025; 25.4.-26.4.2025	19
■ ■ ■	Bewegung; Selbsterfahrungsseminar	Pichler & Ratzinger	14.3.-16.3.2025	46
■	Praxiswerkstatt 1	Doppelhofer & Müllner-Sari	21.3.-22.11.2025	16
■	Praxiswerkstatt 2	Draxl & Tuczai	21.3.-22.11.2025	16
■	Praxiswerkstatt 3	Brückl & Pilz	21.3.-22.11.2025	16
■ ■	Herausfordernde Zeiten; Selbsterfahrung	Wiesinger	21.3.-22.3.2025	33
■	Lecture: Das therapeutische Sandspiel	Stelzhammer	27.3.2025	7
■ ■ ■ ■	Scham; Selbsterfahrungsgruppe	Brückl & Metz	28.3.-29.3.2025	47
■ ■ ■	Macht; Supervisionsseminar	Brückl & Loidolt-Wadjura	12.4.2025	48
■	Theorieseminar 2a	Doppelhofer & Prinz-Meidinger	24.4.2025; 6.6.-7.6.2025	17
■ ■ ■	Entscheidungsseminar	Doppelhofer & Kurl	30.4.-3.5.2025	13
■	Lecture: Focusing	Aydt	7.5.2025	7
■	Theorieseminar 4b	Brückl & Tuczai	16.5.-17.5.2025	19
■ ■	Ausdruck finden; Expressive Arts	Stelzhammer & Wimpissinger-Teufl	23.5.-24.5.2025	49
■	Theorieseminar 2b	Brückl & Kurl	24.5.2025	19
■	Lectures: Show Your Thoughts!	Brückl	Juni 2025	7
■	Theorieseminar 5a	Pilz & Schiefermüller	16.6.2025; 10.10.-11.10.2025	20
■	Theorieseminar 1a	Brückl & Wimpissinger-Teufl	26.6.2025 (19.9.-20.9.2025)	17
■	Theorieseminar 3a	Doppelhofer & Schiefermüller	26.6.2025 (19.9.-20.9.2025)	18

- Propädeutikum
- Selbsterfahrung für das Aufnahmeverfahren bzw. Entscheidungsseminar zur Aufnahme in das Fachspezifikum des FORUM
- Fachspezifikum
- Fortbildung

2024

2025

Drucksache / Imprimé
Postgebühr bar bezahlt

Absender

Büro des FORUM
Reisnerstraße 20/Top17
1030 Wien

Periodisch erscheinende
Druckschrift

forum^o

PERSONENZENTRIERTE PSYCHOTHERAPIE
AUSBILDUNG UND PRAXIS

ZWEIGVEREIN DER ARBEITSGEMEINSCHAFT PERSONENZENTRIERTE
PSYCHOTHERAPIE, GESPRÄCHSFÜHRUNG UND SUPERVISION (APG)

buero@forum-personenzentriert.at
www.forum-personenzentriert.at